

StadtPost

Neu-Isenburg

Mit den amtlichen Bekanntmachungen
der Stadt Neu-Isenburg



Die Beratung
mit dem
individuellen
Service!

Vermietung und Verkauf bereits in 2. Generation.

Wir beraten unsere Kunden kompetent und erfolgreich seit 1975. Rufen auch Sie uns an und profitieren Sie von unserer unverbindlichen Beratung.

Sordon Immobilien

Pittlerstraße 3, 63225 Langen
Tel.: 06103 / 7 45 78
E-Mail: immobilien@sordon.de
Web: www.sordon.de



Endlich wieder fröhlich Fastnacht feiern

SCHWARZE ELF Abwechslungsreiche Sitzung mit Spitze gegen Sprendlingen

Neu-Isenburg – Das Motto „Alles nur Spaß – im Ernst?“ trifft bei der Sitzung der Schwarzen Elf am Samstagabend in der Hugenottenhalle gleich mitten ins „Schwarze“. „Im Ernst?“, fragen immer wieder die eintreffenden Narren die einsam zwischen den Gardedamen stehende „Fraa vom Watz“. „Ja, werklisch?“, so die weitere Nachfrage der vielen originell kostümierten Gäste. Und es ist „ernst“ – der Watz ist gesundheitlich verhindert.

Nachdem die Band „Take 2“ den ausverkauften Saal in Schwung gebracht hat, bietet sich der Blick auf das Bühnenbild, mit liebevollen Details vom Bauteam unter Sabine Zimmermann und Manfred Link nach einer Idee von Florian Fröls gestaltet. Bei einem Flashmob tanzen Elfer, Minis und Schnullergarde ausgelassen.

Herzlich begrüßt wird die „Fraa ohne Watz“. Zum Fehlen ihrer besseren Hälfte sagt sie: „Dem Watz fiel nichts Besseres ein, als mit Männergrippe im Bett zu sein.“



Viel Trubel herrschte zum Auftakt der glanzvollen Sitzung der Schwarzen Elf in der ausverkauften Hugenottenhalle mit dem Flashmob.

FOTO: POSTL

„Was für ein tolles Bild“, freut sich Sitzungspräsident Stefan Ritzel über die elf Jungen und 32 Mädchen von Minikids und Schnullergarde, die in bunten Kostümen als Candy Kids über die Bühne wirbeln, trainiert von Katrin und Lilly Litzenberger, Sas-

kia Wolf und Larissa Werner. Als Zauberer hat Julius Litzenberger erstmals seinen Auftritt und berichtet, was er von Hexen-Oma (Gudrun Litzenberger) alles noch lernen kann. Nach der Tanzgarde, trainiert von Stephanie Wittkowski, gehört die „Schreck-

lich nette Familie“ zum Pflichtprogramm der Schwarzen Elf – mit „Obba“ (Stefan Ritzel), Schackes (Oliver von der Herberg) und dem nicht mehr ganz so kleinen Zeppelinheim (David Litzenberger).

lfp
Fortsetzung auf Seite 4

Vorbildliches geleistet

Neu-Isenburg – Abschied nach 37 Jahren: Solange hat Berthold Depper als ehrenamtlicher Ortsgerichtsvorsteher die Isenburger beraten. Nun wurde er von Stefan Mohr, Präsident des Amtsgerichts Offenbach, von seinen Aufgaben entbunden. Nachfolger ist Felix Schmunk. „Ich wäre gerne auf 40 Jahre gekommen“, sagt der 81-Jährige. Doch gesundheitlich ging es nicht mehr, sodass Depper auf eigenen Wunsch aufhörte.

Seite 3

Neujahrsempfang mit Boris Rhein

Neu-Isenburg – Als „Besuch bei guten Freunden“ bezeichnete Hessens Ministerpräsident Boris Rhein seine Teilnahme am CDU-Neujahrsempfang im katholischen Gemeindezentrum St. Josef. Er kennt den Ersten Stadtrat Stefan Schmitt und Stadtverordnetenvorsteherin Christine Wagner aus gemeinsamen Zeiten bei der Jungen Union.

Seite 5



TRAUM(P)REISE

Wir schenken Ihnen **500 € Bordguthaben***
bei Buchung bis 28. Februar 2023.

Für Ihre Neubuchung mit einer dieser Reedereien
schenken wir Ihnen **500 € Bordguthaben.**

Einfach anrufen und den Code **UC500ROSCH** angeben!



Ihre Experten für Luxus-Kreuzfahrten

UC Unlimited Cruises GmbH & Co. KG
Rheinstraße 1-5 · 63225 Langen
Telefon 06103 706460
info@unlimited-cruises.com

* Es gelten die AGB von UC Unlimited Cruises.

Gold- und Silberankauf Vergleichen lohnt sich!



Goldschmuck



Erbschaften

**NEU! Ab sofort:
Ankauf von
Bernstein!**

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung. Auch Markenuhren-Ankauf von ROLEX, BREITLING, CARTIER.

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum · Hermesstraße 4 · Neu-Isenburg · Tel. 06102/372920
Mo. - Sa. 9.30 - 19.00 Uhr geöffnet

SPARBRÖTCHEN

3 DINKELKRUSTI nur 2,49 € **17% gespart**

2 BUTTERCROISSANTS nur 2,59 € **16% gespart**

750g SPESSARTKRUSTE [3,99€/kg] nur 2,99 € **17% gespart**

Weller

www.backstube-weller.de

KULTURBÜRO DREIEICH

**DREIEICH ROCKT
FRIFFER
LEAVIN DARK
THE RODGAU
GROOVE
FACTORY**

17. Februar, 20 Uhr
www.bürgerhäuser-dreieich.de

**Goldhaus
Obertshausen**

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 6104 9 531315 oder
www.goldhaus-obertshausen.de



Spenden
Sie unter
www.dkhw.de

**Mit Ihrer Hilfe
finden Kinder
Platz zum Spielen.**



Gib der
Tüte
einen
KORB!

Petition unterschreiben:
www.kommtnichtindietuete.de

Deutsche Umwelthilfe



Schaulaufen der schönsten Kostüme

Eine kleine, aber sehr feine närrische Gesellschaft hatte sich zum Kostümball des Ehrensenats im Gemeindezentrum St. Josef eingefunden. Fantasievoll gekleidete Narren tanzten fröhlich zu den flotten Rhythmen der Band Take Two. Die Senatsdamen erfreuten mit ihrer Showtanzeinlage und Marita Dearing erhielt für ihren Büttenvortrag als

„Schwarze Witwe“ viel Applaus. Um Mitternacht wurde dann das Geheimnis gelüftet, wer sich hinter den Masken verbarg. Mittels Applausometer wurden die Sieger ermittelt – es war die Gruppe „Avengers“ (teilweise im Bild) mit Sandra und Marcus Müller, Claudia und Torsten von Juterzenka, Ilene Kelly und Rainer Hofmann.

LFP/FOTO: POSTL

Weinfest: Kulturbüro sucht Foto-Beiträge

Neu-Isenburg – Frischer Wind für einen Traditionstermin: „Während des diesjährigen Weinfestes vom 11. bis zum 20. August planen wir eine andere Art der Ausstellung, an der sich Künstlerinnen und Künstler aus Neu-Isenburg und Umgebung beteiligen können“, berichtet Pia Herold vom Hallenmarketing im Kulturbüro der Stadt.

Dazu ist das Team nun auf der Suche nach Fotografinnen und Fotografen, die mit ihren Momentaufnahmen aus Neu-Isenburg zu der digitalen Ausstellung beitragen wollen. Unter dem Titel „Momentaufnahmen Isenburger Genusses“ sollen eingeschickte Lieblingsbilder Verwendung finden in der neuen „Wine & Chill Lounge“. Die

Fotos sollen dort während der Zeit des Weinfestes mit elektronischen Klängen und gemütlichem Mobiliar in der Hugenottenhalle in Form einer Präsentation ablaufen. Außerdem wird je ein Bild jedes Fotografen zur Deko auf Leinwand gezogen. Wer mitmachen will, kann sich per Mail (pia.herold@stadt-neu-isenburg.de) melden. hov

Das Wort zur Woche

Tauben und Schlangen

Ein Jahr Krieg in der Ukraine – und kein Ende in Sicht. Was sollen wir tun? Jesus hat gesagt: „... seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben.“ (Matthäus 10,16b). Klingt irgendwie ausgewogen. Aber was heißt das eigentlich?

Das mit den Tauben ist klar. Sie stehen für Sanftmut, Einfalt, Unschuld und Frieden. Wir erinnern uns an Noahs Taube – die Taube, die mit einem Ölzweig im Schnabel zur Arche zurückkehrte. Und natürlich die Tauben von Pablo Picasso – auf Plakaten für Friedenskongresse kurz nach dem Zweiten Weltkrieg. Picassos jüngste Tochter wurde am Abend des ersten Kongresses geboren; er nannte sie darauf

hin „Paloma“.

Mit den Schlangen ist das schwieriger. Sie haben kein gutes Image. Inwiefern sind sie klug? Weil sie listig beziehungsweise hinterlistig sind? Könnte man meinen. Hier aber ist gemeint: Die Schlange ist sehr wendig. Sie flieht und bevorzugt gute Deckung und Verstecke.

Aber nun geht es Jesus ja um eine Kombination: „... seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben.“ Er meint: Seid nicht dumm und naiv, aber auch nicht prinzipienlos! Seid klug und steht zu dem, was gut und richtig ist!

Selbstverteidigung ist legitim. Aber: Für Christen ist Krieg niemals die „Fortsetzung der Politik mit anderen

Mitteln“. Er darf nicht ins Kalkül gezogen werden, um bestimmte Ziele zu erreichen – und sei es, um eine bessere Ausgangsposition für Friedensverhandlungen zu gewinnen. Richtig ist, jederzeit zu Gesprächen bereit zu sein – sogar wenn der Andere Gespräche ablehnt.

„Wege des Friedens gehen nicht über Straßen der Gewalt“ (Phil Bosmans). Wie wär's, wenn wir mehr vom Frieden reden würden? Der Weg dahin wird kein leichter sein. Aber: „Frieden kann nur ernten, wer ihn auch sät; und säen kann ihn nur derjenige der weiß, wie der Samen aussieht.“ (Anke Maggauer-Kirsche).

Michael Mainka, Pastor der Adventgemeinde Neu-Isenburg

Vorbildliches geleistet

ORTSGERICHT Berthold Depper nach 37 Jahren verabschiedet / Nachfolger ist Felix Schmunk

Neu-Isenburg – Abschied nach 37 Jahren: Solange hat Berthold Depper als ehrenamtlicher Ortsgerichtsvorsteher die Isenburger beraten. Nun wurde er von Stefan Mohr, Präsident des Amtsgerichts Offenbach, von seinen Aufgaben entbunden. Nachfolger ist Felix Schmunk. „Ich wäre gerne auf 40 Jahre gekommen“, sagt der 81-Jährige. Doch gesundheitlich ging es nicht mehr, so dass Depper auf eigenen Wunsch aufhörte. Er hat Beindruckendes geleistet: Sechs Stunden in der Woche stand sein Büro im Rathaus offen. Er beglaubigte Unterschriften, schätzte Grundstücke, erteilte den Gerichten Auskunft über Besitzverhältnisse oder stellte Nachlassinventare auf.

Während seiner Tätigkeit als Ortsgerichtsvorsteher war rein statistisch jeder Neu-Isenburger mindestens einmal in seinem Büro. Seit dem 1. April 1985 kam er auf 53.195 Abschriftsbeziehungsweise Unterschriftsbeglaubigungen, fertigte 12.785 Sterbefallanzeigen an, sicherte 285 Nachlässe mit und 100



Der Präsident des Amtsgerichtes Offenbach, Stefan Mohr (Zweiter von links) überreichte Felix Schmunk (links) die Urkunde zum neuen Ortsgerichtsvorsteher und verabschiedete Berthold Depper. Glückwünsche kamen von Bürgermeister Gene Hagelstein.

FOTO: POSTL

ohne Versiegelung und schätzte 1.052 Objekte. Seit seiner ersten Ernennung im Jahr 1985 wurde Depper vier Mal von der Stadtverordnetenversammlung bestätigt. „Berthold Depper hat Vorbildliches geleistet. Mit seiner großen Lebenserfahrung und Fachkenntnis war er für die Neu-Isenburgerinnen und Neu-Isenburger ein unschätz-

bar wertvoller Berater. Seine Amtszeit dürfte wohl in Hessen einmalig sein. Wir danken ihm für seinen Bürgersinn und seinen uneigennütigen, engagierten Einsatz im Ortsgericht“, sagt Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein. Bei der Verabschiedung hebt Amtsgerichtspräsident Stefan Mohr hervor, dass es die Ortsgerichte in dieser Form nur in Hes-

sen gibt. Diese seien wichtig und eine große Arbeitserleichterung für die Justiz. „Ich war 62 Jahre im öffentlichen Dienst tätig und mehr als 50 Jahre auch ehrenamtlich“, sagt Depper. Das Engagement sei ihm wichtig gewesen. Auch wenn ihm der Abschied aus dem Ortsgericht nicht leicht fällt, mit seinem Nachfolger ist er sehr zufrieden.

Denn Felix Schmunk, dem der Amtsgerichtspräsident die Ernennungsurkunde aushändigt, ist mit den Aufgaben bestens vertraut. Seit 2000 hat er mit Depper als Ortsgerichtsschöffe vertrauensvoll zusammengearbeitet. Der Architekt gehörte bis 2021 zum Vorstand der genossenschaftlichen Fundament Bauen Wohnen Leben eG in Frankfurt an, ist Mitarbeiter bei Dirk-Schmunks Architekten in Neu-Isenburg und unterrichtet an der TU Darmstadt. Mit der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen verbindet ihn ein enges Engagement. Seit 2014 ist er Mitglied des Vorstands. Der 66-Jährige wurde im Dezember von den Stadtverordneten für zehn Jahre zum Ortsgerichtsvorsteher gewählt. „Wir sind uns sicher, wir haben mit ihm einen sachkundigen Nachfolger gefunden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit“, sagt der Bürgermeister. Unterstützt wird Schmunk bei seiner Tätigkeit von den Schöffen Ulla Rehberg, Thomas Russ und Stefan Niedfeld. hok

Der Türen Mega Sale!
jetzt schnell noch Rabatte sichern!

**HolzLand
Becker**



Zimmertür Alba Weißlack RAL 9010,
Eckkante, DIN L/R, Stärke: 40 mm, Maße: 61 x 198,5 cm



Zimmertür Royal 451 Weißlack, Premiumkante,
Mini-Radius, DIN L/R, Stärke: 39 mm, Maße: 61 x 198,5 cm



Zimmertür Cala 03 Weißlack RAL 9003, Designkante,
Designkante, DIN L/R, Stärke: 40 mm, Maße: 61 x 198,5 cm



Ganzglas-Schiebetür, vollflächig mattiert, ker. Siebdruck,
8 mm ESG ohne Bohrungen, DIN L/R, Maße: 206 x 94 cm



Größte Auswahl
Deutschlands!

63179 Obertshausen 64331 Weiterstadt
Albrecht-Dürer-Str. 25 Gutenbergstr. 20
Tel. 0 61 04/95 04-0 (gegenüber Loop 5)
Tel. 06151/78 53 87-0

www.holzlandbecker.de

Böden ▶ Türen ▶ Wohnen im Garten ▶ Terrassen ▶ Größte Auswahl Deutschlands ▶ Profi-Beratung

IMPRESSUM

StadtPostStadtpost Neu-Isenburg
www.stadtpost.deVerlag: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Waldstraße 226, 63071 OffenbachHausanschrift und zugleich auch ladungsfähige
Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.Geschäftsführer:
Daniel Schöningh, Thomas KühnleinRedaktion:
Tel. 069 85008 278
stadtpost.neu-isenburg@stadtpost.de
Jochen Koch (V.i.S.d.P.)Anzeigen:
Tel. 069 850080
Jelisaweta Scherdel (Ltg.)
medialeitung@op-online.deZustellung:
Tel. 069 85008-443
leserservice@extratipp.com
Burghard Aul (Ltg.)Druck:
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Postfach 10 02 63, 63002 OffenbachAnzeigenpreis nach Preisliste 62 vom 1. 1. 2023
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift auf www.stadtpost.de unter dem Reiter Zustellung, damit wir unsere Träger informieren können.

Endlich wieder fröhlich Fastnacht feiern

SCHWARZE ELF Abwechslungsreiche Sitzung mit Spitze gegen Sprendlingen

Fortsetzung von Seite 1

Neu-Isenburg – Dabei erfährt das Publikum, dass Fastnacht in Sprendlingen wie vegetarisches Grillen ist: „Es existiert zwar, macht aber keinen Spaß.“

Es folgen das beeindruckende Solo von Lilly Litzenberger, die Maxis, trainiert von Sabrina Gulow und Dilay Baydar, und die Cappuccinos Wolfgang Paul, Norbert Engl und Stefan Ritzel unter anderem mit „Mir sinn debei“ und der Freude, dass alle endlich wieder gemeinsam Fastnacht feiern dürfen.

Thorsten Klees als Protokoller hat viel zu tun, muss er doch die Corona-Jahre aufarbeiten. Wie gewohnt nimmt er die Ereignisse in Iseorsch und der Welt in kritischer und humorvoller Weise ins Visier. Das Spektrum reicht von Bürgermeister Herbert Hunkel, den er jetzt erstmals in kurzen Hosen gesehen habe, über den Ex-Frankfurter OB bis hin zum neuen Verteidigungsminister.



Die Show-Gruppe brachte in bester Tradition Schlager-Größen auf die Bühne. In der Mitte „Roland Kaiser“ (Oliver von der Herberg) der „Joana“ in den Saal schmetterte. Protokoller Thorsten Klees hatte einiges zu berichten.

FOTOS: POSTL

Zu Corona meint der Protokoller lapidar: „Was einmal war, das kommt immer wieder – wie die Grippe oder die Inflation.“ Mit der Showgruppe geht es zurück in die 90er mit der Spielshow „Geh auf's Ganze“.

Da taucht sogar Helene Fischer (Julius Litzenberger) persönlich zum Duett mit DJ

Ötzi (David Litzenberger) auf und macht alle „atemlos“. Die Champagnergirls haben ein „Best of“ der letzten zwölf Jahre zusammengestellt.

Nach dem Rentner aus Heusenstamm (Werner Konrad) zeigt das Männerballett, trainiert von Martina Liedtke und erstmals Ina Gabriel,

mit „Zusammen haben wir Spaß“, dass es noch gut in Form ist. Mit „Come fly with us“ entführen die 14 Mädels der Showtanzgruppe Funtasia ins Land der Träume. Zum großen Finale kommen nahezu alle Mitwirkenden auf die Bühne, um mit den Cappuccinos auf den „Lumpenmontag“ zu singen. Ifp

Jetzt Tickets sichern!
gesundleben-messe.de

Expertenvorträge,
Fitnessprogramm &
Gesundheitschecks



TICKETS & INFOS

gesund leben

Die Messe für
Gesundheit, Ernährung
& Fitness

25. – 26.2.2023
Jahrhunderthalle Frankfurt

wird präsentiert von:

Frankfurter
Neu-Isenburg
Frankfurter Rundschau
OFFENBACH-POST
Hanauer Anzeiger
Giessener Allgemeine
hr INFO



Ministerpräsident Boris Rhein freute sich, beim CDU-Neujahrsempfang im katholischen Gemeindezentrum St. Josef zu Gast zu sein. FOTO: POSTL

Demokratie gegen Anfeindungen stärken

CDU-NEUJAHRSEMPFANG Ministerpräsident Boris Rhein zu Gast

Neu-Isenburg – Als „Besuch bei guten Freunden“ bezeichnete Hessens Ministerpräsident Boris Rhein seine Teilnahme am CDU-Neujahrsempfang im katholischen Gemeindezentrum St. Josef. Er kenne den Ersten Stadtrat Stefan Schmitt und Stadtverordnetenvorsteherin Christine Wagner aus gemeinsamen Zeiten bei der Jungen Union.

CDU-Stadtverbandsvorsitzender Carlos Gómez freute sich über den besonderen Gast. Zu den weiteren gehörten Landtagsvizepräsident Frank Lortz, Bundestagsabgeordneter Björn Simon, Landtagsabgeordneter Hartmut Honka, Landrat Oliver Quilling sowie Bürgermeister Gene Hagelstein und Alt-Bürgermeister Herbert Hunkel.

In seinem Rückblick zeigte er sich erschüttert über die Intoleranz im Land generell, die Entwicklung von Querdenkern zu Wut-Bürgern sowie die nicht für möglich gehaltenen rechtsradikalen Umsturzplänen, die durch Razzien aufgedeckt wurden. „Ich wünsche mir mehr Mut-Bürger anstatt Wut-Bürger“, sagte Carlos Gómez unter großem Beifall. Er warb für die Demokratie: „Hier wird um Mehrheiten

gerungen, aber Minderheiten werden auch respektiert und geschützt“. Freiheit und Toleranz sei in allen Belangen gefragt, um Herausforderungen und die Umsetzungen der Vorhaben zu meistern. „Wie halten wir unsere Stadtgesellschaft zusammen?“, ist eine wichtige Frage für ihn und die Neu-Isenburger CDU. So unterstützt der CDU-Chef die Forderung nach einem Gesellschaftsjahr, um das Miteinander zu fördern.

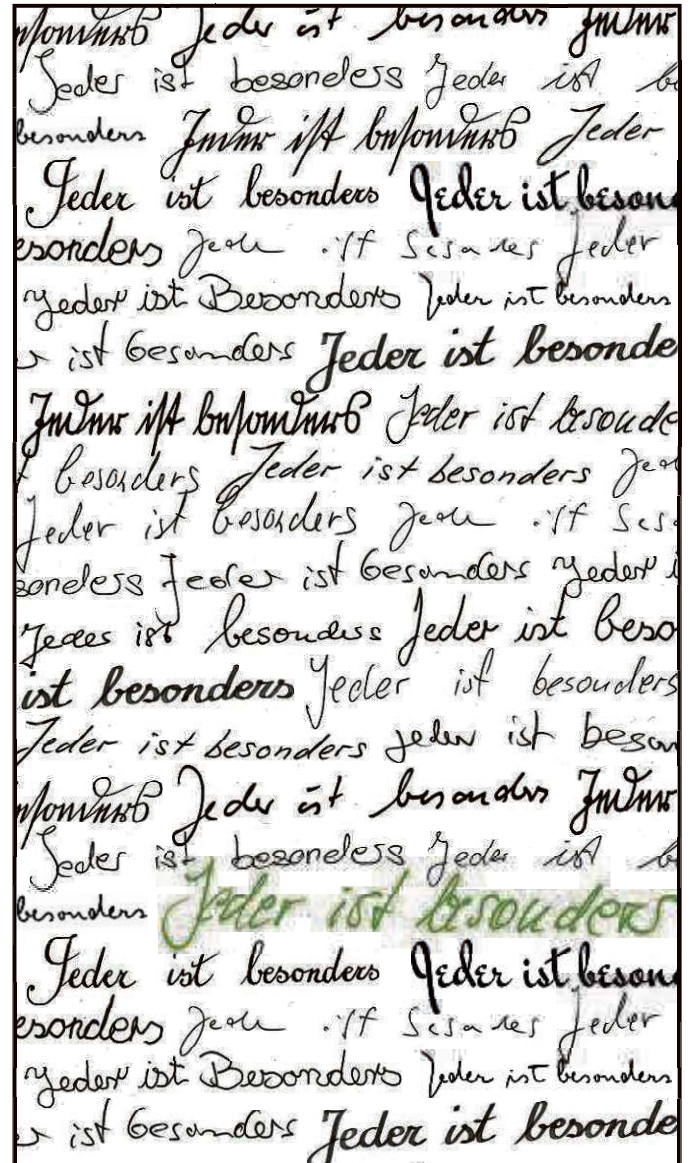
Ministerpräsident Boris Rhein zeigte sich bestens aufgelegt: „Neu-Isenburg war für uns Frankfurter schon immer ein Sehnsuchtsort, was sind wir früher zum Frankfurter Haus gepilgert – und haben dort nicht immer Halt gemacht.“ In seiner Rede stellte er das Ehrenamt und das gedeihliche politische Miteinander in den Vordergrund. „Dieses Land lebt davon, dass sich viele ehrenamtlich engagieren und dieses Land wäre nicht so, wie es jetzt ist, wenn es keine Menschen gäbe, die ihre Freizeit in den Dienst der Gemeinschaft stellen.“

Er spricht davon, dass 95 Prozent der politischen Arbeit von ehrenamtlich Engagierten gemacht werde – über alle

Parteien hinweg. Er bittet, zu den Wahl zu gehen, um die Radikalen in die Schranken zu verweisen. Der Ministerpräsident warnt vor dem Kalkül des russischen Präsidenten, Europa zu spalten. „Wir dürfen Putin mit seinem Taktieren nicht auf den Leim gehen – es wird nicht weniger Krieg geben, wenn er in der Ukraine gewinnt, sondern es wird weiter gehen“, sagte Rhein deutlich.

Die beste Basis dagegen sei eine gefestigte Bevölkerung mit einer positiven Zukunftsperspektive. „Wir haben die äußerst schwierige Situation, wie sie es noch nie seit dem Zweiten Weltkrieg gab, sehr gut gemeistert“, verwies der Ministerpräsident auf Entscheidungen der Bundes- und Landesregierung.

„Wir in Hessen sorgen mit flankierenden Maßnahmen und Investitionen dafür, dass unser Land besonders gut durch die Zeit und in die Zukunft kommt“, bezog sich der Ministerpräsident auf hohe Investitionen in den Bereichen der Bildung, Sicherheit, Justiz und Forschung. „Wir als Christdemokraten stehen für eine Vereinbarung von Ökologie und Ökonomie“, betonte er abschließend.



Jeder ist besonders

Bethel setzt sich für Menschen mit Behinderungen ein.

www.bethel.de

Bethel

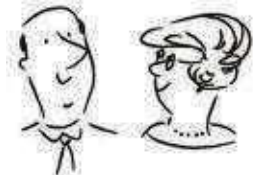
Zugewinn – ein Rätsel für unsere Leser

Als Manfred und Frauke vor 30 Jahren ohne Ehevertrag heirateten, belief sich der Kontostand bei beiden auf ziemlich genau 0,00 €. Manfred nahm in der Zwischenzeit an wichtigen Telefonkonferenzen teil und führte bedeutende Geschäftsreisen durch. Sein Vermögen beläuft sich heute deshalb auf 3,5 Mio. € (EFH = 1 Mio., MFH = 1,8 Mio., Geld und Wertpapiere = 700 T€), seine monatliche Rente dürfte bei etwa 4.500,- liegen. In der gleichen Zeit kümmerte sich Frauke

um „das bisschen Haushalt“, machte die Wäsche und zog die 3 Kinder groß. Ihr Vermögen liegt im Bereich von etwa 0,00 € und ihr Rentenspruch beträgt ca. 850,- €. Manfred und Frauke haben vor Jahren ein „lupenreines“ Berliner Testament gemacht, Frauke sollte schließlich für den Fall, dass Manfred als erster verstirbt, abgesichert sein. Ein Gespräch darüber lohnt sich.

Tipp: Nach den Vorstellungen des Gesetzgebers sind die Leistungen von Frauke (Haushalt) und Manfred (bedeutende Geschäfte) gleichwertig; und das wirkt sich in bestimmten Konstellationen aus.

Rufen Sie uns an und besuchen Sie uns. In einem gemeinsamen Termin erörtern wir die Lösung des Rätsels und warum ein „nicht lupenreines“ Berliner Testament manchmal besser ist.



- ANZEIGE -

Manfred & Frauke

Betrachten wir die Steuerbelastung über beide Erbfälle mit und ohne Gestaltung:

Sterberelienfolge → → → →		M → F → Kinder	F → M → Kinder
Berliner Testament "lupenrein"	Steuerbelastung	590.000,00 €	400.000,00 €
Berliner Testament optimiert		180.000,00 €	400.000,00 €
Berliner Testament optimiert + "Trick"		110.000,00 €	110.000,00 €
Einbeziehung von Enkelkindern		- €	- €

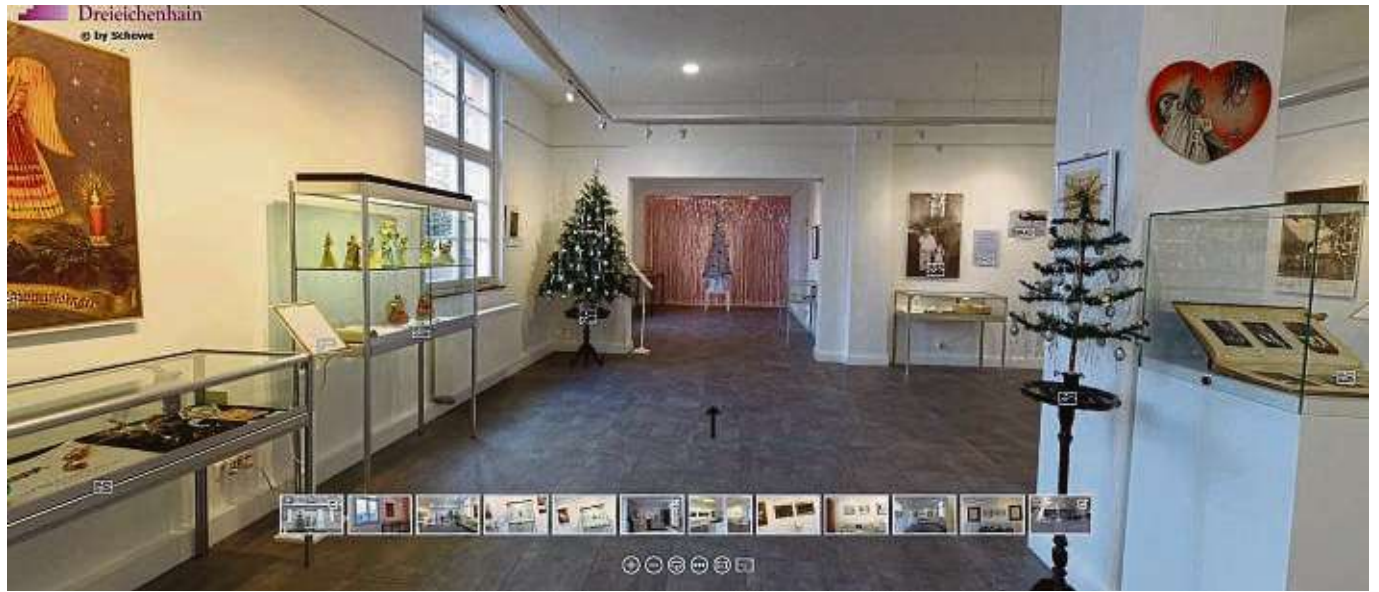
Die Rätselfrage: Worin besteht der Trick in der Tabelle?

Senioren freuen sich über Valentins-Grüße

Dreieich – Liebevolle Worte oder eine kleine Aufmerksamkeit: Die Senioren im Johanner-Haus Dietrichsroth freuen sich, wenn Menschen an sie denken. Der Valentinstag ist nicht nur der Tag der Liebenden, sondern vor allem auch der Nächstenliebe. Dazu initiiert das Alten- und Pflegeheim wieder eine Aktion, bei der jeder mitmachen kann, der ein Zeichen des Miteinanders und der Wertschätzung setzen möchte. Zum Valentinstag am 14. Februar kann man den Bewohnern ein Geschenk von Herzen zukommen lassen – sei es in Form von Karten, Briefen, Gedichten, Selbstgebasteltem oder Blumen. Am Valentinstag werden diese Grüße dann unter den Senioren per Losverfahren verteilt. „Auch unsere Senioren brauchen Zuwendung und das nicht erst seit der Pandemie. Häufig sind wir Mitarbeitenden ihr einziger konstanter sozialer Kontakt. Umso bedeutsamer sind kleine Gesten, die zeigen, dass sich eine andere Person Zeit nimmt und an sie denkt. Schon eine Karte mit liebevollen Worten kann viel bewirken: Sie ist ein kleiner Lichtblick, der aufmuntert, ein Lächeln zaubert und neue Kraft schenkt“, sagt Einrichtungsleiterin Gabriele Roettger. Briefe und andere Aufmerksamkeiten können bis 14. Februar an das Haus Dietrichsroth, Tausenstraße 54, 63303 Dreieich, geschickt werden. Am Haus steht dafür auch ein Briefkasten zur Verfügung. red

Video-Vortrag über Taiwan

Neu-Isenburg – Zum Vortrags- und Gesprächsabend über Taiwan, dem Land, das 2023 im Fokus des Weltgebetstages steht, lädt die Neu-Isenburger Buchenbuschgemeinde ein. Termin ist am Montag, 13. Februar, 18 Uhr. Der „Weltgebetstag“ ist eine ökumenische Basisbewegung, die an jedem ersten Freitag im März einen weltweiten gemeinsamen Gottesdienst feiert. Die Texte und Themen werden jeweils von Frauen eines anderen Landes vorbereitet – 2023 von Frauen aus Taiwan. Eine Video-Veranstaltung per Zoom mit Theologin Elvira Henkel wird vorbereitend einen Einblick in das Land geben. Die Teilnahme ist per Computer, Tablet, Handy und Telefon möglich. Anmeldung und Infos: ☎ 06102 39556, susanne.lenz.pfarrer@web.de (E-Mail, Adresse und Telefonnummer angeben.) red



Beliebte Lametta-Ausstellung im Dreieich-Museum bleibt virtuell erhalten

Unlängst wurde die Weihnachtsausstellung „Früher war mehr Lametta“, die mehr als zehn Wochen im Dreieich-Museum gastierte, von den Leihgebern abgebaut, in Kisten verpackt und abtransportiert. Damit die Schau, die so viel Freude bereitet hat, virtuell erhalten bleibt, hat der Neu-Isenburger Hans-Walter Schewe, Hobbyfotograf für Spezialfotografie und Film für audiovisuelle

Darstellungen im Internet, diese mit knapp 1.000 Fotos abfotografiert. Daraus hat er einen 360-Grad-Rundgang für das Museum gestaltet. Jetzt können Interessierte die Ausstellung noch einmal anschauen, die Texte lesen und sich, auch wenn die Schau der Vergangenheit angehört, erneut in die glitzernde Weihnachtswelt des Museums klicken und in Erinnerungen an eigene Feste

schwelgen. Nach Belieben kann man sich durch die Räume zoomen und einzelne Objekte sowie Vitrinen näher betrachten. Schewe hat bereits 360-Grad-Rundgänge für die beiden Neu-Isenburger Museen gestaltet. Zu dem im Dreieich-Museum kommt man mit dem Link dreieich-museum.schewe-it.de/, der auch auf der Homepage des Dreieich-Museums zu finden ist. FOTO: SCHEWE

Früh die Sinne für die Umwelt schärfen

Sechs Kitas haben das Nachhaltigkeits-Gütesiegel der Stadt Dreieich erhalten

Dreieich – Nach dem erfolgreichen Abschluss der ersten Staffel der Fortbildungsreihe „Kinder für die Zukunft – Nachhaltigkeit in Dreieich“ für Kitas 2019 machten sich zugleich weitere Betreuungseinrichtungen auf den Weg in die zweite Staffel. Ihr Ziel: Die in den Workshops und Vernetzungstreffen mit dem städtischen Klimaschutzmanagement erarbeiteten Ideen, Projekte und praktischen Tipps in die Kitas als Orte frühkindlicher Bildung zu integrieren und mit den Kindern zusammen das Bewusstsein für die Umwelt und den Blick auf nachhaltiges Handeln in den Einrichtungen zu schärfen. Dabei beschäftigten sich die Mädchen und Jungen mit Themen wie Ernährung und Gesundheit, Bildungsarbeit im Bereich Umwelt, Verbrauchsmaterialien, Hygieneartikel, Mobilität, Energie, Ressourcen und Schadstoffe und entwickelten gemeinsam neue Handlungsmöglichkeiten.

„Wie wichtig allen an dem Projekt Beteiligten eine lebens- und lebenswerte Zukunft ist, zeigt das große Durchhaltevermögen und Engagement, sich für die Bildung auf dem Gebiet nachhaltige Entwicklung einzusetzen“, heißt es in der Mitteilung aus dem Rathaus. Denn auch während der Pandemie wurde das



Je früher Kinder ein Bewusstsein für die Umwelt entwickeln, desto besser. Die Stadt treibt das mit einer Fortbildungsreihe voran. Sechs Kitas haben jetzt das Gütesiegel für Nachhaltigkeit bekommen. FOTO: STADT

Projekt in den Einrichtungen konsequent vorangetrieben. Die beiden federführenden Referentinnen und Leitungskräfte der Kita Zeisigweg, Randi Broisch und Barbara Nowicz, fanden kreative und nachhaltige Lösungen für die Fortsetzung der Fortbildungsreihe. Dadurch haben sich die Teilnehmenden und die Kinder bis heute mit den Themen im Kindertagesstättenalltag auseinandersetzen können und haben nun zum erfolgreichen Ende der zweiten Staffel das Gütesiegel „Kinder für die Zukunft – Nachhaltigkeit in Dreieich“ erhalten.

Bei der Vergabe stellten die Einrichtungen den geladenen

Gästen die verschiedensten Projekte vor. So wurden beispielsweise Seifen und Knete selbst hergestellt, Vogelhäuschen aus Tetrapak gebaut, Butter und Aufstriche hergestellt, das Thema Müll und Mülltrennung in den Fokus gerückt und viele Pflanzen wie auch Obst- und Gemüsesorten fanden eine neue Heimat in der Krabbelstube Hegelstraße sowie den Kitas Nahrgangstraße, Kurt-Schumacher-Ring, Erich-Kästner-Straße, Oisterwijker Straße und im Waldkindergarten.

Die Projektgruppe, zu der auch die Leiterinnen der Kitas Nahrgangstraße und Wilhelmshof, Angela Schiffmann

und Jacqueline Bley, sowie die Fachberaterin Sandra Schug gehören, freut sich darauf, dass bereits im nächsten Monat die dritte Staffel der Fortbildungsreihe an den Start geht. „Ich freue mich, wie konstruktiv und erfolgreich die Kooperation unseres Klimaschutzmanagements mit den Kitas verläuft und auch weiterhin vorangetrieben wird“, sagt Bürgermeister Martin Burlon anlässlich der Verleihung der Gütesiegel.

Das Konzept einer Bildung für nachhaltige Entwicklung soll die Mitarbeitenden in den Kindertagesstätten darin unterstützen, sich gemeinsam mit den Mädchen und Jungen das Wissen über globale Zusammenhänge zu erschließen, indem sie nachhaltigkeitsrelevante Themen wie Ernährung, Konsum, Energie, Müll oder Recycling im Alltag erforschen. Zudem sollen Kompetenzen und Fähigkeiten der Kinder gestärkt werden, die für eine aktive und verantwortungsvolle Zukunftsgestaltung wichtig sind. Auch sollen die Mädchen und Jungen darin unterstützt werden, die komplexe und in ihren Ressourcen begrenzte Welt zu erforschen, die Zusammenhänge zu verstehen und im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung mitzugestalten.

Ehrungen, Musik, Spiele und Sketche

OWK SPRENDLINGEN Wandererehrung

Dreieich – Nach langer pandemiebedingter Pause konnten die Mitglieder des Sprendlinger Odenwaldklubs endlich wieder zu ihrer Wandererehrung zusammenkommen. An die 60 OWKler verbrachten einen geselligen und unterhaltsamen Nachmittag im Wirtshaus im Haag in Dreieichhain.

Da in den Coronajahren nicht so viele Wanderungen angeboten werden konnten wie üblich, fasste der Vorstand die Ehrungen für drei Jahre zusammen. In dieser Zeit wurden zehn Tages-, zwölf Halbtages- und drei Radwanderungen absolviert. Alle 128 Teilnehmer und 24 Wanderführer wurden mit Urkunden belohnt, auch die

vielen Helfer im Hintergrund gingen nicht leer aus.

Auch die Ehrung langjähriger Mitglieder stand auf dem Programm. Der stellvertretende Vorsitzende Dieter Schäfer gehört dem OWK seit 60 Jahren an. Vor 30 Jahren sind Hannelore Hess, Irene Nonnenmacher, Christa und Romano Pampaloni sowie Erika und Gerd Sanzenbacher in den Odenwaldklub eingetreten. Erika Jahn ist seit 25 Jahren dabei.

Zwischen Ehrungen und Abendessen hatten die Gäste Spaß bei Musik, Sketchen und Spielen. Alle gingen in der Hoffnung nach Hause, die Wanderschuhe in diesem Jahr wieder öfter schnüren zu können. fm



Treue Mitglieder zeichnete der Odenwaldklub Sprendlingen aus (von links): Gerd Sanzenbacher (30 Jahre), Vorsitzender Hans Engel, Erika Jahn (25), Dieter Schäfer (60) und Irene Nonnenmacher (30).

FOTO: P

Ausgezeichnete Erfolge

Geflügelzüchter-Kreisverband übergibt Preise

Dreieich – Zufriedene Gesichter gab es bei der Vergabe der großen Preise beim Kreisverband der Geflügelzüchter, die in den Räumen des Geflügelzuchtvereins 1929 über die Bühne ging. Dieser war auch Ausrichter der Kreisverbandsschau 2022. Erster Kreisvereinsmeister wurde der GZV Offenthal, für den Vorsitzender Jürgen Lindner die Auszeichnung entgegennahm. Auf den Plätzen zwei und drei folgten der GZV 1907 Sprendlingen mit dem Vor-

sitzenden Eduard Diener (Leistungspreis Zwerghühner) und der GZV 1929 Sprendlingen mit Thomas Sachs, der Ausstellungsleiter war und den Leistungspreis Hühner bekam. Ausgezeichnet wurden auch: Josef Kirschner (Zuchtpreis Tauben), Hans Beier (beste Gesamtleistung aller Klassen auf vier Tiere jung), Karl-Heinz Dütsch (Leistungspreis Tauben), Johanna Rieger, (Leistungspreis Jugend) und Lars Heiker (Zuchtpreis Zwerghühner). hok



Über Preise freuten sich (von links) Jürgen Lindner, Josef Kirschner, Hans Beier, Karl-Heinz Dütsch, Eduard Diener, Johanna Rieger, Thomas Sachs und Lars Heiker.

FOTO: P

Redaktionsschluss ist montags um 10 Uhr

WEIL FAMILIE DAS GRÖSSTE IST. UND WIR SIND MITTENDRIN.

WECHSELPRÄMIE VON 4.000 €¹

ŠKODA

Jetzt von Ihrem alten Fahrzeug zu einem ŠKODA KAMIQ TOUR wechseln.

Für alle, die gern mit der ganzen Familie auf Tour gehen, ist der ŠKODA KAMIQ TOUR der ideale Begleiter. Er begeistert mit einer umfangreichen Ausstattung und innovativen Assistenzsystemen. Diese Kombination passt zu Ihnen? Dann entscheiden Sie sich jetzt für unser City-SUV. Und sichern Sie sich – unabhängig vom Wert Ihres alten Fahrzeugs – hier bei uns eine Wechselprämie von **4.000 €¹** und einen Preisvorteil von **1.680 €²**.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren (Benzin) des ŠKODA KAMIQ TOUR in l/100 km, kombiniert: 6,7–4,9; Kurzstrecke: 8,3–6,5; Stadtrand: 6,5–4,8; Landstraße: 5,9–4,2; Autobahn: 7,2–5,0. CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 153–111. Effizienzklasse E–B (WLTP-Werte).³

¹ Die zusätzlich zum Restwert Ihres Fahrzeugs gewährte Wechselprämie ist gültig beim Kauf eines neuen, noch nicht zugelassenen ŠKODA KAMIQ TOUR für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer bis einschließlich 31.03.2023 (Datum des Kaufvertrags). Voraussetzung ist die gleichzeitige Inzahlungnahme eines Gebrauchtfahrzeugs (ŠKODA oder Fremdfabrikat, gilt nicht für Fahrzeuge des Volkswagen Konzerns), das zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mindestens sechs Monate auf den Käufer zugelassen sein muss. Nicht kombinierbar mit weiteren ausgewählten Sonderaktionen oder Sonderkonditionen.

² Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Ambition.

³ Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem gesetzlich vorgeschriebenen WLTP-Verfahren (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure) ermittelt, das ab dem 1. September 2018 schrittweise das frühere NEFZ-Verfahren (neuer europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Gesetzgeber arbeitet an einer Novellierung der Pkw-EnVKV und empfiehlt in der Zwischenzeit für Fahrzeuge, die nicht mehr auf Grundlage des NEFZ-Verfahrens homologiert werden können, die Angabe der WLTP-Werte, welche wegen der realistischeren Prüfbedingungen in vielen Fällen höher sind als die nach dem früheren NEFZ-Verfahren. Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

BEST
Mein Autohaus

Autohaus Best GmbH
Untere Grenzstraße 4-6, 63075 Offenbach
Tel.: 0698090960, Fax: 0698090962129
info@autohaus-best.de
www.autohaus-best.de

Kolpingsfamilien sammeln Schuhe

Neu-Isenburg – Noch bis zum 10. März findet wieder die bundesweite Schuhsammelaktion „Mein Schuh tut gut!“ zugunsten der Kolping International Foundation statt. Mit dabei sind auch die Neu-Isenburger Kolpingsfamilien St. Josef Zentral und Zum Heiligen Kreuz. Die Kolpingsfamilien sammeln gebrauchte, gut erhaltene Schuhe. Da diese noch weitergetragen werden sollen, ist es hilfreich, dass sie paarweise verbunden und nicht beschädigt oder stark verschmutzt sind. Nach Abschluss der Aktion werden die gesammelten Schuhe in Sortierwerken der Kolping Recycling GmbH sortiert und vermarktet. Der gesamte Erlös der bundesweiten Aktion kommt der Kolping International Foundation zugute. Ziele der Stiftung sind die Förderung von Berufsbildungszentren, von Jugendaustausch und internationalen Begegnungen, Sozialprojekten und religiöser Bildung.

Für die Spenden stehen im Eingangsbereich der Kirchen Zum Heiligen Kreuz, Pappelweg 29, und St. Josef, Kirchstraße 20, Sammelbehälter bereit. Infos auf kolping.de/meinschuhtutgut.

Rathaussturm und Neuwahlen

Neu-Isenburg – Neben den sportlichen Aufgaben stehen bei der Schützengesellschaft noch andere zu Jahresbeginn im Kalender. Am Samstag, 11. Februar, unterstützen sie zunächst lautstark mit ihrer Kanone den Rathaussturm der Narren, bevor sie am gleichen Tag um 14 Uhr im Vereinsheim, Offenbacher Straße 230, zu ihrer Jahreshauptversammlung laden. Dabei wird unter anderem der komplette Vorstand neu gewählt. Außerdem steht die Entscheidung zur Fortführung der Modernisierungsmaßnahmen auf den Schießständen an. Am Freitag, 17. Februar, steht das Faschingsschießen an, bevor die Schützen am Lumpenmontag mit ihrer Kanone den Narrenzug anführen.

Lebensmittel vor dem Wegwerfen retten

FOODSHARING Initiative stellt „Fairteiler“ bei der Johannesgemeinde auf

Neu-Isenburg – Die Organisation Foodsharing baut ihr Netzwerk in den vier Kommunen im Westen des Kreises Offenbach weiter aus, um die Lebensmittelverschwendung zu stoppen. In einem sogenannten Fairteiler-Schrank, der bereits in Langen und Dreieich steht und demnächst auch nach Egelsbach kommt, gibt es Backwaren, Konserven, Obst, Gemüse und vieles mehr. In Neu-Isenburg hat Foodsharing bei der Johannesgemeinde an der Friedrichstraße einen Platz gefunden, wo alle jederzeit kostenlos zugreifen können.

Manchmal entsteht vor dem zweitürigen, 1,90 Meter hohen und knapp einen Meter breiten Stahlschrank, der an der Ostseite der Kirche der Johannesgemeinde aufgestellt wurde, eine kleine Schlange. Fünf, sechs Menschen stehen hintereinander und warten geduldig ab, bis sie an der Reihe sind und hoffen, dass sie noch Lebensmittel in den Plastikkisten im Schrank finden.

„Ich studiere und wohne noch bei meiner Mutter“, sagt ein junger Mann, der ganz entspannt zusieht, wie sich die anderen vor ihm beim Obst und Gemüse bedienen und Konserven und anderes in ihre mitgebrachten Taschen stecken. „Wenn ich heute nichts mehr kriege, komme ich morgen wieder“, sagt der Neu-Isenburger. „Ich gehe hier immer mal vorbei und schaue, ob ich etwas mitnehmen kann.“ Ein älterer Mann vor ihm dreht sich um und sagt: „Ich habe hier bisher immer etwas gefunden. Ich bin schon über 80 und die Rente ist knapp. Ich bin froh, dass ich hier umsonst etwas zu essen bekomme.“

Armut hat viele Gesichter. Die Zahl der Menschen, die mit wenig Geld auskommen müssen und froh sind, kostengünstig oder gar kostenlos Lebensmittel zu erhalten, wächst. Eine aktuelle Studie der Bertelsmann-Stiftung zeigt, dass jedes fünfte Kind und jeder vierte junge Erwachsene in Deutschland armutsgefährdet sei. Auch in der wirt-



So voll ist der Schrank mit den Lebensmitteln bei der Johannesgemeinde nicht lange. Meistens werden Obst, Gemüse und anderes schnell abgeholt.

FOTO: AIR

schaftsstarke und reiche Stadt Neu-Isenburg leben viele Menschen, denen Geld fehlt.

„Der Schrank ist immer schnell leer“, sagt die Isenburgerin Silvia Szebedits, die sich im Verein Foodsharing Landkreis Offenbach-West, der vergangenen Jahr mit dem Sozialpreis der Rotary Clubs Dreieich-Isenburg und Offenbach-Dreieich ausgezeichnet wurde, engagiert. Auch Kerstin Albrecht, zweite Vorsitzende des Vereins, hat die Erfahrung gemacht, dass der Schrank in Neu-Isenburg „sehr stark in Anspruch genommen wird. Der Bedarf ist groß, viele Leute sind am Limit“.

Die aktiven Lebensmittelretter, sogenannte Foodsaver, bestücken den Schrank bei der Johannesgemeinde regelmäßig mit Nahrung. Diese erhalten sie von Einkaufsmärkten, mit denen sie Kooperationsverträge haben, kostenlos.

Aber auch jeder Bürger dürfe Lebensmittel in den „Fairteiler“ legen, sagt Silvia Szebedits. Hinweise am Schrank informieren darüber, was erlaubt ist und was nicht – wie etwa keine kühlpflichtigen Waren, kein Fleisch. Ein Indikator der sozialen Lage der Gesellschaft ist die Speisekam-

mer bei der katholischen Gemeinde St. Josef, die seit etwa zwei Jahrzehnten Lebensmittel günstig an ärmere Bürger abgibt. Maria Sator-Marx, Leiterin der Speisekammer, spricht von steigenden Kundenzahlen. Während der Flüchtlingswelle 2016 hätten freitags bei St. Josef bis zu 150 Menschen Brot, Butter und anderes abgeholt. Später sei die Warteschlange kürzer geworden, doch seit dem Krieg in der Ukraine und der Aufnahme der Flüchtlinge kämen wieder viel mehr Leute zur Speisekammer. Die Zahl sei von 80 Kunden Ende 2021 auf heute bis zu 170 Kunden, die freitags im Gemeindezentrum erscheinen, gestiegen. Zusätzlich packen die Ehrenamtler der Speisekammer jede Woche ungefähr 25 Körbe mit Lebensmitteln für spezielle Kunden. Auf den Zetteln an den Körben ist beispielsweise zu lesen: Diabetiker, laktosefrei, keine Eier, kein Fleisch.

Die Organisation Foodsharing verfolgt das Ziel, die systematische Überproduktion und die daraus resultierende Verschwendung von Lebensmitteln zu stoppen. Ressourcen sollen geschont werden, indem genießbare Lebensmittel

verwendet statt verschwendet werden. Die Aktivisten kämpfen auch gegen globale Ausbeutung sowie Hunger und Armut. Das Problem der Lebensmittelverschwendung entsteht am Regal im Supermarkt und da kann es zum Teil auch gelöst werden. Weniger ist mehr. Laut Statistischem Bundesamt landen in Deutschland jährlich elf Millionen Tonnen Lebensmittel im Müll. Pro Kopf entspreche das knapp 80 Kilogramm, die in privaten Haushalten weg- geworfen werden.

Vereinsprecherin Kerstin Albrecht betont, dass Foodsharing immer die Tafeln sowie in Neu-Isenburg die Speisekammer im Blick habe. „Wenn die Speisekammer Lebensmittel abholt, treten wir zurück. Die Bedürftigkeit kommt immer zuerst. Wir nehmen der gemeinnützigen Organisation nichts weg“, sagt Albrecht.

Ein Treffen von Foodsharing mit der Speisekammer ist geplant, um über die Kooperation, die Koordination der Lebensmittelabholung und die Effizienz der Arbeit beider Gruppen zu sprechen. „Wir wollen den Menschen Erleichterung im Leben bringen“, sagt Albrecht.

air

„Elfer-Stehung“ und Heringessen

Neu-Isenburg – Die Schwarze Elf lädt zur „Elfer-Stehung“ am Samstag, 11. Februar, 19.01 Uhr, ins katholische Gemeindezentrum St. Josef, Kirchstraße 20, ein. Es handelt sich um eine Party mit fastnachtlichen Elementen. Büt-

tenreden wird es keine geben, auch die Anzahl an Sitzplätze ist stark eingeschränkt. Es findet kein Kartenvorverkauf statt, der Eintritt an der Abendkasse kostet acht Euro. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Kostümierung er-

wünscht. Erinnern möchten die Fastnächter an ihr Heringessen am Dienstag, 21. Februar, im Alfred-Delp-Haus, Eichenweg 10. Saalöffnung ist bereits um 17.01 Uhr, ab 17.31 Uhr wird mit den letzten Vorträgen und Schautänzen die

Fastnachtskampagne ausklingen. Für Fußball-Fans sei erwähnt, dass die Schwarze Elf pünktlich fertig sein möchte, um einen eventuellen Stadionbesuch zu ermöglichen. Im Anschluss an der Veranstaltung wird es die Möglichkeit

geben, das Champions League-Spiel zwischen Eintracht Frankfurt und SSC Neapel auf der Leinwand zu schauen. Karten fürs Heringessen können per E-Mail an Schwarze11@gmx.de bestellt werden.

hok

Bälle, Seile und Gewichte aus der Box

Automatisierter Sportgeräteverleih: Stadt zieht nach einem Jahr positive Bilanz

Neu-Isenburg – Auf den ersten Blick sieht es aus, als stehe da bloß ein bunt beklebter Stromkasten im Sportpark an Sportplatz 3 vor der Laufbahn. Wer jedoch sein Smartphone zückt, sich über eine App einwählt, einen Slot bucht und sich zum gebuchten Zeitpunkt einloggt, dem öffnen sich die Türen der Sportbox, aus der Trainingsgeräte entliehen werden können.

Seit einem Jahr gibt es dieses Angebot nun, und die Bilanz der Stadt fällt positiv aus. „Mittlerweile wurden 457 Mal Fitnessgeräte ausgeliehen – und auch immer wieder nach der Benutzung zurückgestellt“, berichtet Sportdezernent Christian Beck.

Die Befürchtung einiger Leute, es könnten Geräte verschwinden oder nicht gut behandelt werden, habe sich nicht bewahrheitet, „bisher ist es zum Glück so, dass es keine großen Ausfälle gibt“.

Zur Verfügung stehen Kettlebells und Medizinbälle in verschiedenen Größen, Springseile und Speedropes, Therabänder in verschiedenen Stärken, Gymnastikmatten, ein Beachvolleyball, Frisbees und eine Sportlehrer-Sanitätstasche. All das kann jedermann nutzen. Die Sportbox-App wird kostenfrei aufs Smartphone geladen, die einmalige Registrierung kostet 50 Cent. Danach können Zeit-Slots gebucht und die Spiel- und Sportausstattung kosten-

frei genutzt werden. Anschließend legt der Nutzer die Gegenstände wieder an den ursprünglichen Platz in der Box zurück und schließt die Tür. Somit ist die Buchung abgeschlossen.

Dank kostenlosem W-Lan, das es über die „Digitale Dorflinde“ im Sportpark gibt (im Foyer der Sporthalle, im Stadion und auf dem Spielplatz), sollte auch die Internetverbindung kein Thema sein.

hov



Katja Gelbert vom Sportamt hat die Sportbox geöffnet und zeigt den Inhalt: Trainingsgeräte wie Kettlebells, Therabänder, Bälle und Matten können entliehen werden.

FOTO: POSTL

Herrenabend im Alfred-Delp-Haus

Neu-Isenburg – Unter dem Motto „Wir sind wieder an Bord“ steht der Herrenabend der Kolpingsfamilie Zum Heiligen Kreuz am Freitag, 10. Februar, im Alfred-Delp-Haus, Eichenweg 10. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Beginn der Veranstaltung ist um 20.11 Uhr. „Jedermann ist eingeladen, mit an Bord zu kommen“, schreiben die Kolpinger.

hov

Die anderen Seiten

Gewalt, Unfälle, Sucht, Diskriminierung, Extremismus – Männer dominieren die Statistiken des Abgrunds: Sie verursachen doppelt so viele Verkehrsunfälle, begehen mit Abstand die meisten Straftaten und belegen deshalb auch 94 Prozent der Plätze in deutschen Gefängnissen. 75 Prozent der Alkoholtoten jedes Jahr sind männlich und mehr als 80 Prozent der häuslichen Gewalt geht von Männern aus. Diese Zahlen stehen nicht nur für Schmerz und Trauer – sie verursachen auch immense Kosten. Boris von Heesen trägt erstmals Schritt für Schritt zusammen, wie hoch der Preis ist, den wir alle für toxische männliche Verhaltensweisen bezahlen: Über 63 Milliarden Euro jedes Jahr.

red



Boris von Heesen: „Was Männer kosten. Der hohe Preis des Patriarchats.“ Heyne. 304 Seiten. ISBN: 978-3-453-60624-1.

WIR LIEBEN DIE 80ER



Bands rocken die Janusz-Korczak-Schule

Gut besucht war die inklusive Live-Band-Party der Langer Janusz-Korczak-Schule. Gleich zwei Bands und ein DJ heizten den Besuchern aus dem gesamten Kreisgebiet bei der Veranstaltung der Langer Förderschule mit Schwerpunkt geistige Entwicklung ein. Den Auftakt zur Supersause machte die Gruppe Blumenstrauß (Bild).

FOTO: MS



„Preiserhöhung unvermeidlich“

WALDSCHWIMMBAD Trotz Einsparerfolgen ein Energiefresser / Fünf Euro fürs Einzelticket

Neu-Isenburg – Die gute Nachricht zuerst: Neu-Isenburg lässt sein Waldschwimmbad samt Sauna trotz Energiekrise offen. Und weil man in den vergangenen Jahren bereits viel getan habe, um den Energieverbrauch im Bad „möglichst tiefgreifend und nachhaltig zu senken“, könne er inzwischen auch von erheblichen Einsparerfolgen berichten, erklärt Kirk Reineke, Geschäftsführer der Stadtwerke als Bad-Betreiber.

„So führte die Installation neuer Freibadtechnik und energieeffizienter LED-Beleuchtung im Hallenbad zu einer Reduzierung des Stromverbrauchs um 40 Prozent gegenüber 2019“, sagt Reineke. „Da haben wir einen wirklich großen Schritt gemacht. Und ehrlich gesagt: Ohne diese Einsparungen würden uns die Kosten jetzt komplett um die Ohren fliegen.“ Denn auch der Gasverbrauch habe „durch Maßnahmen, für die wir nicht wirklich Applaus bekommen haben“ – gemeint sind die Absenkung der Beckentemperatur oder der Verzicht auf Warmbadetage – um immerhin 28 Prozent im Vergleich zu 2019 gesenkt werden können.

Und doch bleibt's dabei: Bäder und Saunen sind Energiefresser. Das ist in Neu-Isenburgs Waldschwimmbad nicht anders als anderswo. „Trotz dieser Einsparerfolge verbraucht das Waldschwimmbad weiterhin erhebliche Mengen Energie zu aktuell sehr hohen Kosten“, sagt der Stadtwerke-Chef. Darüber hinaus sorgten steigende Personal- und Materialkosten für immense Ausgaben im Bäderbetrieb. „Deshalb müssen wir jetzt leider an die



Das Waldschwimmbad ist trotz einiger Einsparerfolge ein Energiefresser, der Spagat zwischen Energiesparen und Daseinsvorsorge für Stadt und Stadtwerke kompliziert. Deshalb kommt nun eine neue Tarifstruktur.

FOTO: STADTWERKE / P

Preis- und Tarifstruktur ran.“

Um die Verluste abzufedern und der Preisentwicklung sowie anstehenden Sanierungsmaßnahmen Rechnung zu tragen, seien Erhöhungen bei den Eintrittspreisen unvermeidlich. „Seit Ende 2020 waren die Eintrittspreise für das Waldschwimmbad stabil“, betont Reineke. „Um den Bäderbetrieb weiterhin aufrechtzuerhalten ist es nun jedoch notwendig, dass wir die Preise ab Februar 2023 anheben.“

Konkret: Seit 1. Februar ruft der Kassenautomat für eine Tageskarte für Erwachsene und ermäßigte Besucher jeweils 50 Cent mehr auf, sodass Erwachsene dann fünf Euro für ein Einzelticket zahlen. Mit Ermäßigung sind vier Euro fällig. Damit erreicht Neu-Isenburg im Erwachsenenbereich das Niveau der Frankfurter Bäder.

„Die Einzeleintrittspreise für Kinder und Familien bleiben dagegen unverändert“,

betont Reineke. Das sei Stadt und Stadtwerken sehr wichtig, denn „wir möchten, dass Kinder auch weiterhin regelmäßig schwimmen gehen, schließlich ist der Erwerb und Erhalt der Schwimmfähigkeit enorm wichtig.“

Deshalb setzt man noch eine Neuerung obendrauf: Der Tarif für Kinder umfasst künftig Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre – statt wie zuvor nur bis 14. Damit zahlen bald auch Kinder über 14 Jahren nur zwei Euro für die Tageskarte. „Eine Regelung, die sich für Kinder und Jugendliche besonders in den Sommerferien lohnen wird, denn gerade dann kommen viele fast täglich zum Schwimmen und Spielen“, beobachtet Reineke.

Eine weitere wesentliche Neuerung betrifft das Dauerkartenangebot. So wird es künftig keine Jahreskarte mehr geben. Stattdessen wird zusätzlich zur Saisonkarte fürs Freibad eine Saisonkarte für

die Hallenbadsaison von Mitte September bis Mitte Mai angeboten. Damit reagieren die Stadtwerke zum einen auf die in Folge der Pandemieschließungen gesunkene Nachfrage nach Jahreskarten. Zum anderen entspreche man so „den langjährigen Wünschen vieler Kunden nach einem flexibleren Dauerkartenangebot“, sagt der Stadtwerke-Chef. Bisher gab es neben der Jahreskarte nur eine Saisonkarte fürs Freibad. Für viele Leute, die das Waldschwimmbad nur in der Hallenbadsaison besuchen, kam eine Jahreskarte aber nicht in Frage. „Nun können wir unseren Badegästen sowohl für die Hallenbad- als auch für die Freibadsaison ein flexibles und attraktives Angebot machen“, hebt der Stadtwerke-Geschäftsführer hervor.

Die Preise für die neue Hallenbad-Saisonkarte liegen bei 170 Euro für Erwachsene, 140 Euro für ermäßigte Besucher

und 70 Euro für Kinder. „Damit ist die Saisonkarte beispielsweise für Erwachsene attraktiv, die während der achtmonatigen Hallenbadsaison mehr als 44 Besuche planen“, rechnet Reineke vor.

Die Saisonkarte für die Freibadsaison, die von Mitte Mai bis Mitte September gilt, werde es weiterhin geben, allerdings zu erhöhten Preisen: So wird sie zum Beispiel für Erwachsene statt wie zuvor 90 nun 110 Euro kosten. Die Saisonkarte lohnt sich damit ab dem 23. Besuch.

Spezial-Offerte für Badegäste, deren aktuelle Jahreskarte vor Beginn der Freibadsaison am 15. Mai 2023 abläuft: Sie können sich nach Rückgabe ihrer abgelaufenen Jahreskarte eine sogenannte „Übergangskarte“ ausstellen lassen. Bei einem Preis von nur 50 Cent pro Tag ist diese Karte dann für die verbleibende Anzahl an Tagen bis zum Beginn der Freibadsaison gültig.

Änderungen gibt's seit 1. Februar auch bei den Saunapreisen, „wir haben das Tarifsystem vereinfacht“, betont Reineke. Die bisherige Preisstruktur sah eine Nutzung für entweder zwei Stunden, vier Stunden oder den gesamten Tag vor – was oft zu lästigem Nachzahlen beim Überschreiten der geplanten Aufenthaltsdauer führte.

Stattdessen wird es zukünftig nur noch einen Tagestarif geben. Erwachsene zahlen für einen Einzeleintritt in die Sauna ab Februar dann 15, Kinder zehn Euro.

Darüber hinaus wird seit 1. Februar ein Feierabendtarif für die Sauna eingeführt: Wer erst ab 17 Uhr schwitzen will, zahlt dann noch elf Euro statt des vollen Preises.

hov



Umzugs-Checkliste

Sobald der Umzug in den Startlöchern steht, ist es oft schwer, den Überblick zu behalten. Nachdem der neue Mietvertrag unterschrieben und der alte gekündigt ist, geht es an diverse Vorbereitungen. Zunächst sollte ein Umzugsdatum festgelegt werden, damit man eine Art Deadline hat. Das hilft bei der Organisation. Anschließend sollte abgeklärt werden, wie der Umzug durchgeführt werden soll: Mit einem Umzugsunternehmen oder in Eigenregie. Sofern man Kinder hat, müssen sie in der alten Schule abgemeldet und in der neuen angemeldet werden. Auch die Hausratversicherung muss auf die neue Wohnung umgeschrieben werden. Ebenso wichtig ist der Ummeldetermin in der Meldebehörde für die gesamte Familie. Wäh-

rend man in der alten Wohnung alles in Kisten verstaut, sollten jene Dinge, die noch benötigt werden, repariert werden. Hierzu gehören Alltags Helfer wie Staubsauger, Kaffeemaschine, Handyladekabel und Kleidung. Drei Wochen vor dem Umzug ist es ratsam, den Ablesetermin für Wasser, Strom, Gas oder Fernwärme zu vereinbaren. Zudem ist der Internetanschluss zu kündigen und in der neuen Wohnung anzumelden. Ein bis zwei Wochen vor dem Umzug kann man mit der Demontage der Einrichtung beginnen und restliche Gegenstände in Kartons verpacken. Auch der Postnachsendeantrag kann nun erfolgen. Wenige Tage vor dem Umzug sollten sämtliche Pflanzen artgerecht verpackt und die Wohnungsübergabe der neu-



en Wohnung vereinbart werden. Nun ist er da: Der große Umzugstag. Egal ob Umzugsunternehmen oder private Umzugshelfer: Jeder freut sich über Verpflegung. Was-

ser, Heißgetränke und belegte Brötchen geben Energie für den anstrengenden Tag. Nachdem alles in den Transporter geladen und anschließend entladen wird, erfolgt

die Endreinigung der Wohnung und die finale Wohnungsübergabe. Willkommen zu Hause!

Ips/AM.
Foto: Pexels

Ein Schritt nach dem anderen



Egal ob bei Neubauten oder beim Zusammenlegen von Wohnungen: Treppen bilden elementare Verbindungsstücke zweier Etagen. Die Planung beginnt mit der gewünschten Bauform und dem favorisierten Material. Es gibt gerade Treppen oder Wendeltreppen, welche aus Holz oder Beton sowie mit Geländern aus Edelstahl oder Glas. Während man sich mit den ästhetischen Aspekten seiner neuen Treppe beschäftigt, muss diese auch gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Statik und Sicherheit entsprechen. Diesbezüglich ist ein fachmännischer Rat des Architekten oder Bauingenieurs

schnellstmöglich einzuholen. Sobald das Bauvorhaben Treppe beginnt, sollte man eine Checkliste anfertigen, um

den gesetzlichen Reglementierungen entsprechen.

Ips/AM
Foto: Pexels

die Kosten im Blick zu behalten. Bei Innentritten ist eine Genehmigung vom Bauamt nötig. Die Behörde teilt dann explizit mit, welche Rampenanforderungen die geplante Treppe erfüllen muss. Es ist stets ratsam, Innentritten von Fachfirmen bauen zu lassen, damit diese einhundertprozentig



**Kurt Lenhardt
Bedachungen**

**Bauspenglerei • Sanitärinstallationen
Solar- und Photovoltaikanlagen
Dachflächenfenster • Flachdächer**

Kabelstraße 1 • Dreieich • Tel. 0 61 03 - 8 62 07

RAS
Rollladen - Elemente - Tore
und mehr

RAS Schlerf

Der Rollladen-Fachmarkt in Langen für jedermann!

Robert-Bosch-Str. 30 | 63225 Langen | Tel.: 06103/985921
Mo. - Do.: 7.00 bis 16:00 Uhr | Fr.: 7:00 bis 12:00 Uhr
E-Mail: info@ras-rollladen.de



Multi-Transport
CONTAINER-EILDIENTST

Raiffeisenstraße 12 | 63225 Langen | 06103.50760
www.multi-transport.de | info@multi-transport.de

Die richtige Idee zur richtigen Zeit

Spendencenter zieht positive Zwischenbilanz / Neue Räumlichkeiten dringend gesucht

Langen – Wo sich früher Supermarktregale und Kühltruhen aneinanderreihen, stehen heute Tische, Regale und Kleiderständer. Betritt man das Spendencenter Langen, begrüßt einen die begehrte Geschirrecke, läuft man weiter durch den großen Raum sind fein säuberlich sortiert Dekoartikel, Küchenutensilien oder Gesellschaftsspiele angeordnet. Hinten in der Ecke stehen einige Kinderwagen und Rollstühle, auf der gegenüberliegenden Seite der großen Gewerbefläche reihen sich Schuhpaare aneinander und auf Stangen hängt Kleidung, beschriftet nach der Zielgruppe.

Im Juli hat die Stadt Langen auf dem 5.200 Quadratmeter großen Areal das Spendencenter eingerichtet. Um den Betrieb kümmert sich die städtische Koordinationsstelle miteinander. Treibende Kräfte der wichtigen Anlaufstelle für Geflüchtete und andere Bedürftige sind aber die Frauen des ehrenamtlichen Organisationsteams: Manuela Mrotzek, Felicitas Korn-Wendisch, Angelika Ilies, Margit Gaber, Regina Mumper und Elke Neujahr schmeißen den Laden, unterstützt von vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. „Ich wollte unbedingt etwas machen, um zu helfen“, erzählt Manuela Mrotzek. Sie engagierte sich in der Ukrainehilfe, etwa bei Sprachkursen. Bereits im Frühsommer hat sie die Idee, Sachspenden zu sammeln und zu verteilen. Das private Netzwerk stößt aber an seine Grenzen.

Schließlich setzen die Frauen gemeinsam mit der Koordinationsstelle miteinander der Stadt das Spendencenter in den Räumen des früheren Rewe-Markts um. Der Investor Axxus Capital, der das Areal in der Darmstädter Straße 47-49 erworben hat, überlässt es



Mit Herzblut dabei: Das Kernteam des Spendencenters Langen hat das Projekt zusammen mit der Stadt initiiert. Der Bedarf ist nach wie vor groß.

FOTOS: STROHFELDT

der Stadt dafür als Zwischenutzung. In dem darüberliegenden Gebäudeteil sind zudem noch Flüchtlingsfamilien aus der Ukraine untergebracht. „Aus dieser kleinen Idee hat sich das alles hier entwickelt“, sagt Mrotzek und zeigt auf die vielen Sachspenden, die Menschen aus Langen und der Region zu jedem Öffnungstag vorbeibringen. „Wir haben den Nerv der Zeit getroffen – und es ist ungeheuer nachhaltig“, betont Mrotzek. Auch Ina Lackert-Irion von der städtischen Koordinationsstelle betont den hohen Bedarf: „Wir haben enormen Zulauf. Aber zuvor waren die Spenden nicht koordiniert“, sagt sie. Es sei eine tolle Einrichtung entstanden, die auf dem Wunsch der Ehrenamtlerinnen basiere. „Wir als Koordinationsstelle haben nur etwas Geburtshilfe geleistet“, sagt sie lachend.

Nun gibt es feste Öffnungstage, die über die Homepage der Stadt – in verschiedene Sprachen übersetzt – kommuniziert werden. Für die Dienste werden Gruppen eingeteilt,



Schilder mit Übersetzungen finden sich überall im Spendencenter. Aber geflüchtete Ukrainer sind natürlich nicht die einzige Zielgruppe.

neben den Frauen aus dem Orga-Team sind weitere ehrenamtliche Helfer dabei, die sich zentral bei der Koordinationsstelle für die Schichten anmelden. „Während wir geöffnet haben, wird eingeräumt, verteilt und hinten werden Waren angenommen“, erklärt Elke Neujahr. Praktisch: Während die Kunden durch den Vordereingang das Centers betreten, können am Hintereingang Waren angeliefert werden.

„Wir sind aber nicht nur Teil der Ukrainehilfe, wir haben bisher Menschen aus 16 Nationen mit Dingen des tägli-

chen Bedarfs versorgt“, sagt Neujahr, die die Statistik federführend führt. Die Nationalitäten und Lebensumstände der Menschen, die ins Spendencenter kommen, um sich mit Geschirr, Bettwäsche, Handtücher, Kleidern oder Spielsachen einzudecken, sei höchst unterschiedlich, sagen die Frauen. Da stehe auch mal der Student auf der Matte, bei dem es finanziell eng ist. „Wichtig ist: Jeder darf zu uns kommen, der Bedarf hat“, betont Mrotzek, das habe sich auch langsam rumgesprochen. Eine Bedürftigkeitsprüfung gebe es natürlich nicht,

das Orga-Team hatte leider auch schon Menschen da, die versucht haben, das System auszunutzen und musste schon Hausverbote aussprechen. Alles in allem seien die Abläufe aber mittlerweile gut eingespielt, berichtet Mrotzek. Die Frage, was am meisten gebraucht wird, beantworten die Frauen unisono: Handtücher – und aktuell noch warme Kleidung und Schuhe. Der Bedarf nimmt nicht ab. „Es wird keinesfalls weniger“, sagt Mrotzek. „wenn es noch mehr wird, müssen wir gucken, wie wir das gestemmt bekommen“, sagt sie sogar.

Das drängendere Problem ist aber gerade die Raumfrage. Bis Ende Juni kann das Spendencenter nach Angaben der Stadt noch in der Darmstädter Straße bleiben, dann will der Investor seine Pläne, dort einen neuen Lebensmittelmarkt und Wohnungen zu errichten, langsam umsetzen. Nach Angaben von Axxus-Geschäftsführer Markus Wolf laufe das Bebauungsverfahren wie geplant, die Offenlage sei für Sommer angepeilt. Das Leitungsteam ist für jeden passenden Raum dankbar. Die wichtigsten Anforderungen – neben entsprechender Größe – sind eine gute ÖPNV-Anbindung und ein überdachter Wartebereich, damit Kunden nicht im Regen stehen. „Die Möglichkeit zu getrennter Anlieferung und Eingang wären ideal, das würden wir gerne beibehalten“, so Mrotzek. „Ansonsten richten wir uns überall gemächlich ein.“

jrd

Infos im Internet

gibt's auf langen.de/ukrainehilfe.html. Erst mal werden noch bis Ende März neue Spenden angenommen. Wer einen Raumvorschlag hat, kann an miteinander@langen.de mailen.

Spielerisch den Sprachschatz erweitern

STADTBÜCHEREI LANGEN Frühförderprogramm für Kleinkinder

Langen – Lieder, Abzählverse und Bilderbücher machen Kleinkindern besonders viel Spaß. Vor allem lernen sie dadurch neue Wörter und erweitern spielerisch ihren Sprachschatz. Am Mittwoch, 22. Februar, lädt die Stadtbücherei, Südliche Ringstraße 77, um 10.15 Uhr Eltern, Großeltern und Betreuungspersonen mit ihren ein-

dreijährigen Kindern zum Frühförderprogramm „Bücherzwerge“ ein.

Unter Anleitung von Nicole Tarulli erleben die Mädchen und Jungen die Freude an Kniehüpfen und Fingerspielen. Der Bücherzweig hat auch wieder ein kleines Buch mit einer kurzen Geschichte im Gepäck. Außerdem kann der Nachwuchs die Kinderbü-

cherei erkunden und das vorhandene Lernspielzeug ausprobieren. Die Veranstaltung dauert etwa 45 Minuten, der Eintritt ist frei.

msc

Anmeldungen

nimmt das Büchereiteam ab Donnerstag, 9. Februar, 10 Uhr, entgegen: entweder direkt vor Ort oder unter ☎ 06103 203420.

Gitarrenlastiger Bluesrock

Langen – Erstklassiger gitarrenlastiger Bluesrock, kraftvoll und dynamisch gespielte Grooves, mitreißende Soli – und das alles gepaart mit ansteckender Spielfreude. Eindringend demonstrieren Black Cat Bone, wie vielseitig Blues heutzutage klingen kann. Am Samstag, 11. Februar, spielen sie um 20.30 Uhr auf Einladung der Jazz-Initiative Langen in der Alten Ölmühle, Fahrgasse 5. Den rhythmischen

Untergrund, auf dem Gitarrist Gunter Richter sein Können entfaltet, liefern Bassist Stephan Wegner und Schlagzeuger Uli Wagner. Mit auf der Bühne stehen Keyboarder Martin Holzner und Bluesröhre Tanja Telschow. Tickets für 21 Euro – Mitglieder und Begünstigte zahlen 16, alle unter 27 Jahren 10,50 Euro – gibt's auf jazz-langen.de, im „Rock au Vin“, Fahrgasse 13, und an der Abendkasse.

msc

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT NEU-ISENBURG

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Feststellung von Nachrückern in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Neu-Isenburg

Die auf Grund der Kommunalwahl am 16. März 2021 über den Wahlvorschlag BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Neu-Isenburg gewählte Bewerberin

Petida Chomphoo

hat mit Schreiben vom 27.01.2023 ihr Mandat niedergelegt.

Es wird festgestellt, dass die nächste noch nicht berufene Bewerberin des Wahlvorschlages mit dem Kennwort BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN die noch die wahlrechtlichen Voraussetzungen erfüllt, Frau Birgit Ammon ist.

Frau Ammon hat auf die Annahme des Mandats mit Schreiben vom 30.01.2023 verzichtet.

Der nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlages mit dem Kennwort BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN ist Herr Robert Ilia Busch

Nach § 34 Absatz 3 Hessisches Kommunalwahlgesetz -KWG- stelle ich fest, dass in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Neu-Isenburg aus dem Wahlvorschlag BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Herr Robert Ilia Busch

mit 2527 Stimmen nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen.

Der Einspruch ist beim Wahlleiter der Stadt Neu-Isenburg, Rathaus, Hugenottenallee 53, 63263 Neu-Isenburg schriftlich oder zur Niederschrift einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Der Wahlleiter der Stadt Neu-Isenburg

Thomas Peters
Gemeindevahlleiter

Neu-Isenburg, den 01.02.2023

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

**STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
EINLADUNG**

Lfd. Nr. 19 / 13

Tag Donnerstag, 16.02.2023

Zeit 19:30 Uhr

Ort Plenarsaal, 1. Stock, Rathaus, Hugenottenallee 53, Neu-Isenburg

**VORLÄUFIGE
TAGESORDNUNG**

Die aktuelle Fassung der Tagesordnung finden Sie im Internet unter www.neu-isenburg.de.

TOP Betreff Vorlage

1. Genehmigung der Niederschrift der 12. Sitzung
2. Widerstreit der Interessen gemäß § 25 HGO
3. Geschäftsführung Ausländerbeirat
4. Zuschüsse für Migrantenvereine - Sachstand
5. Berichte aus den Gremien
6. Mitteilungen des Magistrats
7. Mitteilungen des Vorsitzenden
8. Termine
9. Verschiedenes

Sarantis Biscas
Vorsitzender

GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN

**FENSTERBAU
HARTMANN
GmbH**

Fenster ■ Haustüren ■ Sonnen-/Sichtschutz
und vieles mehr...

Sicherheit vom Profi:
Keine Chance für Einbrecher.

**Wir haben was gegen Einbrecher:
Sichere Fenster!**

www.FB-H.de

Sprendlinger Landstr. 71 · Offenbach / Main · 069 / 84 60 00

Suchen Sie die Grabstätte eines Angehörigen?

Suche
Max Müller
Gräbersuche online
finden & helfen

Über 4,6 Millionen Daten von Kriegstoten der beiden Weltkriege mit Grablagen:
www.graebersuche-online.de

Spendenkonto
Commerzbank Kassel:
IBAN DE23 5204 0021 0322 2999 00
BIC COBADEFFXXX

**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.**

**IN KLEINEN SCHRITTEN
ZUKUNFT SCHENKEN.**

steps for children unterstützt Aids-Waisen in Namibia, Hoffnung zu schöpfen und sich langfristig selbst versorgen zu können.

**Helfen Sie uns helfen:
www.stepsforchildren.de**

Umbau Wanne zur Dusche zum Nulltarif* Null Euro Kosten für Sie, inkl. Duschabtrennung. Schnell, einfach und sauber in nur 8 Std. *bei Vorhandensein eines Pflegegrades.

Schöner Wohnen GmbH,
☎ 06102-79 85 60
www.schoenerwohngmbh.de

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung
03685/40914-0
5% ONLINE RABATT SICHERN - www.dachbleche24.de

Prospekte in Ihrer StadtPost

In dieser Woche finden Sie in unseren Ausgaben die Prospekte von folgenden Firmen:
(Die Prospekte sind nicht immer für alle Ausgaben gebucht.)

StadtPost ja!

Herzenssache

Über das eigene Leben hinaus Gutes tun. Mit Ihrem **Testament** zugunsten der Deutschen Herzstiftung helfen Sie, die Herzforschung zu fördern und Leben zu retten.

Im Ratgeber *Testament mit Herz* erfahren Sie unter anderem, warum Sie ein Testament machen sollten, wie Sie es verfassen und wie Sie steuerliche Vorteile nutzen.

Zum kostenlosen Download des Ratgebers

Deutsche Herzstiftung
Telefon 069 955128-0

www.herzstiftung.de

Du bist befreit von Leid und Schmerz,
geliebtes, treues Vaterherz,
du hast gesorgt bis an dein Ende,
nun ruhen deine fleißigen Hände,
die immer gern für uns bereit,
wir danken dir für alle Zeit.



Wir vermissen dich sehr

Josef Neuhöfer

* 6. 2. 1936 † 26. 1. 2023

In ewiger Liebe

Elisabeth Neuhöfer
Jürgen und Christina Neuhöfer
Angela und Michael Rinnenburger
dein bester Freund Rex
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 16. Februar 2023, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Offenthal statt.

Es weht der Wind ...

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Vater, Schwiegervater, Opa,
Bruder, Schwager und Onkel

Walter Schäfer

* 24. 4. 1927 † 6. 1. 2023



In Liebe und Dankbarkeit:

Roland und Simone Schäfer
Bianca und Marcel Schäfer
Gisela Kuhl und Familie
Johanna Krause und Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 14. Februar 2023, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Neu-Isenburg statt.

*Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben,
aber wir danken Gott, dass wir dich hatten.*



Wir nehmen Abschied von

Marie Veith

geb. Plaza

* 31. 1. 1929 † 26. 1. 2023

In tiefer Trauer:

**Fritz, Theo, Jürgen
und Holger
mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10. Februar 2023, um 9 Uhr auf dem Alten Friedhof in Neu-Isenburg statt.

*Die Zeit ist erfüllt.
Lass uns im Gespräch bleiben.*

*Alles hat seine Zeit, die Zeit der Liebe,
der Freude und des Glücks, die Zeit der Sorgen
und des Leids. Die Liebe bleibt.* Kohelet



Werner Schwan

* 10. 7. 1929 † 1. 2. 2023

In Liebe und Dankbarkeit

**Katharina Schwan-Vorländer
Markus Schwan
sowie im Namen aller Angehörigen**

Das Requiem findet am Mittwoch, dem 15. Februar 2023 um 12 Uhr in der katholischen Kirche St. Marien, Schwarzwaldstr. 12 in 63303 Dreieich statt. Die anschließende Urnenbeisetzung erfolgt um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Dreieichenhain. Statt Blumen bitten wir um eine Spende für Ärzte ohne Grenzen IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00 Stichwort: Werner Schwan

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Klaus Freud

* 11.10.1961 † 24.1.2023

In tiefer Trauer
Deine Geli
Konny, Theo und Gabi

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 14. Februar 2023 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt.



**Pietät Knöss
Bahnstraße 59
63329 Egelsbach**

Tel.: 06103 / 49489

www.pietat-knoess.de



Wolfgang Eckstein

* 25. 09. 1941 † 07. 01. 2023

D für den gemeinsamen Abschied,
für eine stumme Umarmung,
A für das tröstende Wort,
gesprochen oder geschrieben,
N für einen Händedruck,
wenn die Worte fehlten,
K für alle Zeichen der Liebe
und Freundschaft,
E für Blumen, Kränze
und Geldspenden.

Im Namen
aller Angehörigen

Katja und David

Eine liebevolle Partnerin, tolle Ehefrau, Löwenmutter, Superoma, Menschenfreundin und Naturgewalt auf zwei Beinen ist ihren irdischen Weg zu Ende gegangen.

Irmhild Maria Küchler

geb. Winter

* 10.10.1945 † 25.01.2023

In Liebe und Dankbarkeit

**Karl-Heinz, Stefan, Fabian und Christian Küchler
Cathleen, Ronja, Ruven, Claudia und Milla**

Eine Andacht mit anschließender Urnenbeisetzung findet Freitag den 10. März 2023 um 14:15 Uhr im Friedwald Dietzenbach statt. Wir bitten alle Besucher von Trauerkleidung und Blumen abzusehen. Im Anschluss findet ein gemütliches Zusammensein im Haus der Familie in Dreieichenhain statt.

Meine Zeit steht in deinen Händen
Psalm 31,16

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Margarete Ziegler

geb. Löhr

* 30. 6. 1929 † 3. 2. 2023

In stiller Trauer

**Edeltraut Parsch geb. Ziegler
Thorsten, Steffi, Ole, Christoph, Ricarda
Antonia, Luisa
Rene Bräu mit Familie
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier findet am Montag, den 13. Februar 2023, um 13.30 Uhr auf dem Alten Friedhof in Neu-Isenburg, Friedhofstraße 55, statt.

Danke

sagen wir von Herzen allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlen, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von

Ursula Reiter

Familie Bernd Reiter



Danksagung

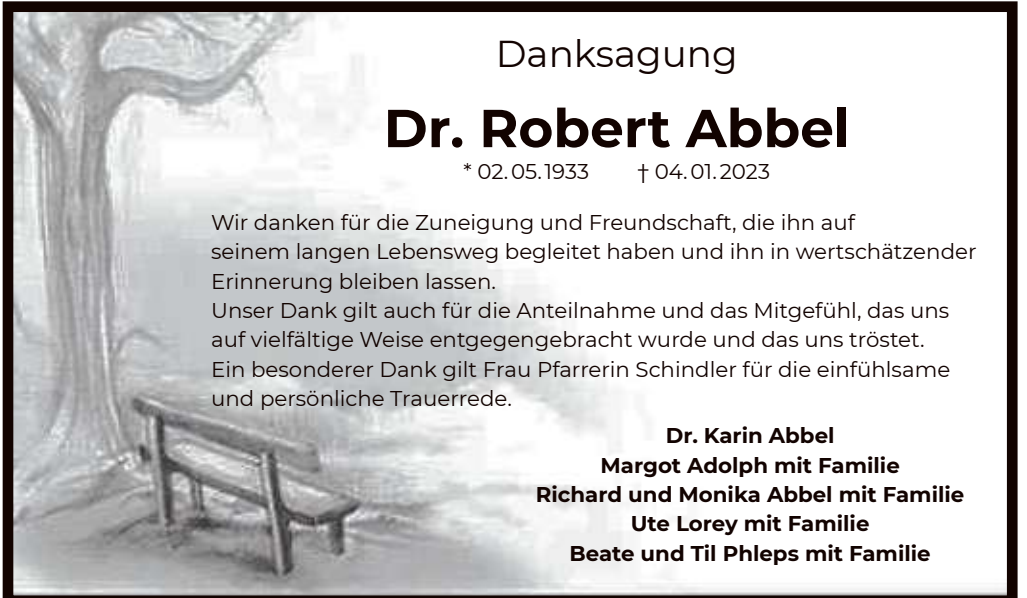
Dr. Robert Abbel

* 02.05.1933 † 04.01.2023

Wir danken für die Zuneigung und Freundschaft, die ihn auf seinem langen Lebensweg begleitet haben und ihn in wertschätzender Erinnerung bleiben lassen.

Unser Dank gilt auch für die Anteilnahme und das Mitgefühl, das uns auf vielfältige Weise entgegengebracht wurde und das uns tröstet. Ein besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Schindler für die einfühlsame und persönliche Trauerrede.

**Dr. Karin Abbel
Margot Adolph mit Familie
Richard und Monika Abbel mit Familie
Ute Lorey mit Familie
Beate und Til Phleps mit Familie**



KAPRAUN
Gräbmäße aus Meisterhand

- Grabmale
- Beschriftungen
- Renovierungen



☎ 06026 - 47 11
info@stein-kapraun.de

10% Frühbesteller-Rabatt*

im Zeitraum von 23.01. – 11.02.2023

Bestellen Sie jetzt und wir liefern die Grabanlage noch vor Ostern

* bezieht sich auf Neuanlagen, abhängig von Witterung und sonstigen Lieferbedingungen



www.stein-kapraun.de

Untere Stockstädter Str. 39-45 • 63762 Großostheim

In aufrichtiger Anteilnahme trauern wir um

Marie Veith

* 31.01.1929 † 23.01.2023

Frau Marie Veith war lange Jahre bei der Stadt Neu-Isenburg tätig.

Mit ihr verlieren wir eine ehemalige Mitarbeiterin, die sich vorbildlich engagierte und kompetent für die Belange der Stadt Neu-Isenburg eingesetzt hat.

Wir werden Frau Veith als eine liebenswerte und geschätzte Mitarbeiterin in Erinnerung behalten.

**Der Magistrat der
Stadt Neu-Isenburg
Dirk Gene Hagelstein
BÜRGERMEISTER**

**Personalrat der
Stadt Neu-Isenburg
Dirk Kühnel
VORSITZENDER**



Pietät

DAUM

Inh. Helga Oehmen

Fahrgasse 1 • 63225 Langen • Tel. 061 03 / 2 29 68
www.pietaet-daum.de



Gewissenhafte Erledigung aller
Bestattungsangelegenheiten - Bestattungsvorsorge.

Pietät Joseph Müller GmbH i.G.
Ludwigstraße 51
63263 Neu-Isenburg

Jederzeit erreichbar
0 61 02 / 2 23 72

info@pietaet-joseph-mueller.de

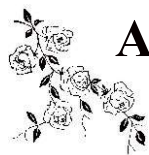
www.pietaet-joseph-mueller.de
Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

PIETÄT ELKE LIEBL-DAAB
Geschäftsführer Harald Müller

Das persönliche Bestattungshaus
in Ihrer Nähe.
365 Tage und Nächte
für Sie erreichbar.

Bahnhofstraße 180
63263 Neu-Isenburg
Telefon 061 02/22212
www.Bestatter-Neu-Isenburg.de

Wenn ihr mich sucht, dann sucht in euren Herzen.
Wenn ihr mich dort findet, dann lebe ich in euch weiter.



Anneliese Dahms

* 25.01.1941 † 25.01.2023

Die Beerdigung findet am Freitag, den 10. Februar 2023 um 10 Uhr auf dem Friedhof Dreieichenhain statt.



Du bist befreit von Leid und Schmerz,
geliebtes, treues Vaterherz,
du hast gesorgt bis an dein Ende,
nun ruhen deine fleißigen Hände,
die immer gern für uns bereit,
wir danken dir für alle Zeit.

Plötzlich und unerwartet
entschlief mein Mann und
geliebter Vater

Günter Juhnke

* 15.04.1938 † 26.01.2023

In Liebe und Dankbarkeit

Ingrid Juhnke geb. Hölz
Rainer Juhnke
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 17. Februar 2023 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Sprendlingen statt.

Osmers Bestattungen



Gartenstraße 1, 63225 Langen
Persönlich begleitet im Trauerfall
Tel. 06103 90 76 301
www.osmers-bestattungen.de



Herzenssache Abschied



Pietät Sehring

Mörfelder Landstr. 27 · 63225 Langen
Telefon 0 61 03 - 72 79 4
www.pietat-sehring.de



TEL.: 06103 - 833 32 88

ERZHAUSEN · EGELSBACH · LANGEN
www.bachmann-bestattungen.de

DANKE

Es schmerzt, einen lieben Menschen
zu verlieren, aber es tröstet zu
wissen, dass ihn so viele gern hatten.

Heinz Fink

* 5. 7. 1930 † 1. 1. 2023

Aufrichtig und von ganzem Herzen sagen wir danke für die Anteilnahme, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck oder eine Umarmung.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Buss für seine tröstenden Worte.

Agnieszka Jaworska
Martina Fink-Aloussi
und alle Angehörigen

Dreieichenhain, Januar 2023

Und immer sind irgendwo
Spuren deines Lebens,
Gedanken, Augenblicke, Gefühle.
Sie werden uns immer in Liebe
und Dankbarkeit an dich erinnern.

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in der Trauer
um unseren lieben Verstorbenen

Gerold Schmidt

* 2. 7. 1935 † 3. 1. 2023

mit uns verbunden fühlten,
die uns ihre Anteilnahme
auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten
und mit uns gemeinsam
Abschied nahmen.

Ingrid Schmidt
im Namen der Familie

Dreieichenhain, im Februar 2023



Bestattungen Helmut Müller

- 24 Stunden erreichbar -
Tel. 06103 / 8079542

Inhaber: Helmut Müller

**Bestattermeister - Trauerberater -
Thanatopraktiker**

Frankfurter Straße 86-88, 63303 Dreieich-Sprendlingen
info@bestattungen-helmutmueller.de

DIETÄT MÜLLER
Geschäftsführer Harald Müller

Das persönliche Bestattungshaus in Ihrer Nähe.
Wir sind immer für Sie da.

Tel. 06103 / 37 30 34 • Offenbacher Straße 17
63303 Dreieich • www.bestatter-dreieich.de

STELLENANGEBOTE

Personalsachbearbeiter/in (m/w/d) gesucht für unser Büro in Neu-Isenburg suchen wir ab sofort eine/n Personalsachbearbeiter/in in Teil- oder Vollzeit. Gute PC-Kenntnisse erwünscht. Bewerbung unter: info@alphapakle-an.de

Küchenhilfe Koch und Verkäuferin gesucht Die La Pizza GmbH sucht für die La Pizza Filiale in Neu-Isenburg einen Koch, eine Küchenhilfe und eine Verkäuferin. Bewerbungen bitte per Telefon: 01514/0519396 oder 01520/9481312

Kommissionierer, Vorarbeiter und Teamleiter (jew.m/w) für unserer Läger in Offenbach und Obertshausen gesucht, **familienfreundliche Arbeitszeiten** (Mo-Fr. 7 - 17 Uhr), gute Bezahlung, Holzland Becker, Herr Laptev 069/269153144, karriere@holzlandbecker.de

Aushilfen Minijob gesucht

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir

Mitarbeiter (m/w/d)

für unsere **Metallabteilung** in Langen.

Arbeitszeit von Mo. - Fr.,
jeweils im Zeitraum
von 08 - 12 Uhr oder 12 - 16 Uhr.

Fa. Kluge-Luftfilter

Pittlerstr. 66 - 68 · 63225 Langen
☎ 0 6103/404 58-0 (17), Hr. Beckert
E-Mail: kluge-filter@t-online.de

Wir suchen zum **15. Februar 2023 oder früher** eine/n **Sachbearbeiter** m/w/d in Teilzeit od. Minijob-Basis für eine internationale Spedition in Dreieich-Offenthal. Voraussetzung: Chinesisch, Englisch od. Deutsch in Wort und Schrift. Auch Studenten willkommen.

WT-Logistics Inh. W. Thums

Zum Hopfengarten 9 | 63303 Dreieich-Offenthal
Tel. 06074 - 492551

Hautarztpraxis in Offenbach
sucht **Aushilfe m/w/d mit med. Interesse - 2 Vormittage/Woche.**

sowie
Auszubildende m/w/d

für Sommer 2023 gesucht!
Dr. Astrid Kaufhold, Kaiserstr. 75,
Offenbach, ☎ 069 / 81 41 09
oder dr.kaufhold@gmx.net

Dt. sprachige Reinigungskraft
für **Rentnerhaushalt in OF**
gesucht, 4 Std./monatl., Tel. 069
836340 od. 01520 1981499

Reinigungskraft für glänzenden

Auftritt gesucht (täglich 2 Stunden)

Sie putzen für Ihr Leben gern? Der Schmutz hat bei Ihnen keine Chance? Dann sind Sie die glänzende Verstärkung für unser Putz-Team und können ab sofort für frühlingsfrischen Wind bei uns sorgen. Für 2 Stunden täglich (Montag bis Freitag von 18 - 20 Uhr) rücken Sie dem Schmutz in Büroräumen, Kantine, Teeküche, Toiletten sowie unseren Produktionsbüros und Waschräumen gekonnt auf den Leib, denn Sie wissen genau was zu tun ist. Wenn Sie es jetzt nicht mehr erwarten können endlich die Ärmel hochzukrempeln und loszulegen, dann rufen Sie direkt zwischen 10 Uhr und 15 Uhr an.

Wir freuen uns auf Sie.
Bewerbungen per E-Mail:
bewerbung@vacuflex.de oder
gerne auch Tel. 06105/9339-31

VACUFLEX® GmbH
Hessenring 8-12,
64546 Mörfelden-Walldorf

Seniorin benötigt sporadisch
Hilfe für **Internet und Handy**.
Wer kann helfen und erklären?
In Nidderau: Tel. 0171 - 307 28 75.

STELLENANGEBOTE



Ihr neuer Arbeitsplatz im Flughafenumfeld

Die FraCareServices GmbH ist ein gemeinsames Tochterunternehmen der Fraport AG und der Deutschen Lufthansa AG mit aktuell ca. 600 Beschäftigten. Unsere Tätigkeiten umfassen die Begleitung, Betreuung und den Transport von Fluggästen mit eingeschränkter Mobilität sowie allein reisender Kinder am Flughafen Frankfurt am Main. Im Jahr 2019 zählten wir rund 1 Mio. Betreuungsgäste.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort mehrere

**Service Agent (m/w/d)
Fluggastbetreuung in Voll- und Teilzeit**

Aufgaben:

- Die Unterstützung von in ihrer Mobilität eingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen vom Flugsitz bis zum Zielort
- Durchführung von Passagiertransporten mittels Rollstuhl, elektrischem Treppensteiger und Elektrowagen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Dokumentation der Betreuungseignisse in einem mobilen Endgerät
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Qualifikationen:

- Fließende Deutschkenntnisse (Sprachniveau ab B2)
- Gute Englischkenntnisse (Sprachniveau ab B1)
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zur Schicht- und Wochenendarbeit
- Bereitschaft zu einer Einarbeitung in Vollzeit
- Körperliche Belastbarkeit

Bei Ihrer wichtigen Tätigkeit sind Sie „Hände und Füße“ unserer Betreuungsgäste.

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TVöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Ferien- und kurzfristige Notfall-Kinderbetreuung und vieles mehr.

Werden Sie Teil eines Teams – multikulturell wie unsere Gäste!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: bewerbung@fracares.de



Bäckeri-Verkäufer (m/w/d)

Vollzeit, Teilzeit

für unsere Filialen in

- Neu-Isenburg
- Dietzenbach
- Rodgau

Sie lieben Menschen und haben Freude am Verkaufen? Dann bewerben Sie sich jetzt!



Bäckeri Bauder GmbH & Co. KG

Elisabeth-Selbert-Str. 12
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074 – 487 35 14
Email: bewerbung@baeckerei-bauder.de

Wir suchen ab sofort eine **Büro-kraft (m/w/d)** auf Minijob-Basis. Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift erf. Informationen unter 06102-23224 oder Bewerbungsunterlagen an info@reitzenstein-gmbh.de

Koch (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit
gesucht. Bewerbungen unter
☎ **0160 - 94 80 55 95**

Wir suchen ab sofort eine/n **Büro-kraft m/w/d** auf Aushilfsbasis **AZB Autoteile GmbH Offenbach**
Tel. **069/986473-40**
e-mail: jknosala@azb-autoteile.de

Kurierfahrer/in wir suchen selbständigen Kurierfahrer/in mit eigenem Fahrzeug ab sofort.
Tel.: 0163-2535353

-- **Zimmermädchen m / w / d** --
Für unser Hotel in Rödermark suchen wir ab sofort zuverlässige Mitarbeiter zur Aushilfe u. Teilzeit. Deutschkenntnisse erwünscht
Hotel Lindenhof, Herr Keller
Tel. 06074-8990

Zuverl. Reinigungskraft 14-tägig 4-5-Std. für gepfl. 1-Fam.-Hs. / Mainhausen in Dauerstellg. sofort ges.
Tel. 06182/959856, 0151/50764479.

STADT  NEU-ISENBURG

Die Stadt Neu-Isenburg sucht zum **ab sofort** für die Abteilung Jugend & Freizeit eine

Fachkraft (w/m/d)

aus dem **pädagogischen oder sozialen Bereich**
befristet mit **39 Wochenstunden (Teilzeit möglich)/**
Vergütung **EG S12 TVöD-SuE**

Die vollständige Stellenausschreibung, mit einer Tätigkeitsbeschreibung und dem Anforderungsprofil entnehmen Sie dem QR-Code oder unserer Internetseite www.neu-isenburg.de unter der Rubrik Bürgerservice.

Sind Sie Interessiert? Dann schicken Sie uns bitte aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 16. 02. 2023** an:

karriere@stadt-neu-isenburg.de
Magistrat der Stadt Neu-Isenburg
Abteilung Personal und Organisation

Wir freuen uns auf Sie!



STELLENGESUCHE

A-Z-Handwerksmeister
Entrümpelg./Renovierung/Küche
Rolläden/Tore/Dachfenster/Glas
Tel. 0160 7075866

Privat-Chauffeur
zertifiziert
erfahren - startklar!
Tel. 0160 7075866

Streichen, tapezieren, spachteln, verputzen, Trockenbau, Fliesen und Laminat ☎ **0152 38244377**

NEBENBESCHÄFTIGUNG

Zuverlässige Putzhilfe in Dietzenbach-Steinberg gesucht. Wöchentl. ca. 3 Std., Tel. 0173 7000814

Dachdecker- und Spenglerarbeiten
Flachdach aller Art ☎ **0163 - 3 14 55 55**

Putzfee f. Singlewhg./weibl., alle 14 Tage gesucht. Mobil wäre schön. Tel. 06102 4115



WIR SUCHEN

Maschinenführer (m/w/d) in Vollzeit

JETZT BEWERBEN

Wer wir sind.

- Traditionsreicher und erfolgreicher Herausgeber von Tageszeitungen, Anzeigenzeitungen und digitalen Medien
- Teil eines der führenden Medienhäuser Deutschlands
- Innovativer Neugestalter der Medien- und Werbemärkte

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Ausbildung (Industriemechaniker oder vgl.)
- Kenntnisse/Erfahrung in der Zeitungsweiterverarbeitung wünschenswert
- gute Deutschkenntnisse

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:
bewerbungen@op-online.de



MEGA IMMOBILIENANZEIGEN MARKT

Jede Woche über 600.000 Lesekontakte!

Telefon: 069 850088 - anzeigen@op-online.de

IMMOBILIEN

AllGrund®

IHR IMMOBILIENPROFI
MIT RUNDUM-SERVICE

Peter Talkenberger
zertifizierter Sachverständiger
(ZIS Sprengnetter Zert S)
0151 58 70 32 00

Kostenfreie Wertindikation
hier: www.allgrund.com

AllGrund Immobilien GmbH | 0 61 03 - 31 08 49 | service@allgrund.com



Eine fundierte Wertermittlung gemäß der neuen ImmoWertV 2021 (in Kraft seit 1.1.22) ist der Schlüssel zum Verkaufserfolg. Kontaktieren Sie mich, wenn Sie über einen Immobilienverkauf nachdenken.

WOHNRECHT - RENTE - TEILVERKAUF

Seit 18 Jahren für Sie ein sicherer und regionaler Partner in Sachen Altersabsicherung mit Verbleib in Ihrer Immobilie. Wir sind persönlich für Sie da.
0611-7322710 • www.umbauterraum.de

HÄUSER - ANGEBOTE

3 Fam. - Haus i. Rodgau - Jügesheim, Grst. 729 m², Bj. 1975, Wfl. 264 m², 3 Whg. verm., Miete steigerungsfähig, jede Whg. 2 Balk., neues Dach, neue Gas-Hzg., v. priv., ab sof., KP 730.000 €, Zuschr. **Chiffre Z 2304705**

HÄUSER - KAUFGESUCHE

Tausche barrierefreie 3 ZW im EG, Feldbergstr. 27 in Langen, 77 m², mit Balkon, gegen Haus in Langen, Wertunterschied wird ausgezahlt. Tel. 0151 12234788

Mehrfamilienhaus von privat gesucht Tel.: 069 - 5308 7619

Suche MFH zum Kauf, in Offenbach, teilw., Selbstbezug o. ETW m. Garten. Tel. 0179 2078159

Handwerker sucht Reihenhaus Tel.: 069 - 34 87 00 37

ETW - ANGEBOTE

PFLEGEIMMOBILIE ALS KAPITALANLAGE
DIREKT VOR IHRER HAUSTÜR
4,1% SOFORTERTRAG. p.a.
20 Jahrespachtvertrag ab 266.287 Euro bis 437.112 Euro
Größter Betreiber in Deutschland
Bj 1996. Sanierung 2018/2019
Energieausweis und Kenndaten gemäß §816 ff ENEV liegen noch nicht vor. Besichtigen Sie jetzt!
HH Renditeimmobilien
SOFORTINFO 0151/23876007

ETW - KAUFGESUCHE

Wohnung für DFS-Pendler Langen/Egelsbach/Erzhausen, m. 32J. verheiratet, suche ab Mai 1-2 Z. Miet-WHG, 2-4 Tage pro Woche da 01622177895

Eigentumswohnung von privat gesucht Tel.: 069 - 5308 7649

VERMIETUNGEN

Große Etagenwohnung 96 qm in Mainhausen, gepfl. 3 FH, ruh. Lage Schlafz., Wohn- Speisez., Wohnküche, Tgl. Bad m. Wanne u. Dusche Diele, Gäste-WC, großer Südbalkon Garten, Schwimmteich, Grillplatz, **€ 760+NK+K. Tel. 0176 641 39091**

Vermiet. Wohnung 63322 Rödermark 100m² Wohnz., Essz., Einbauküch., 1 Schlafz., 1 Gästez. m. Balk., 1 Bad (Neu). Miete 850€ Nebk. 300€ Kaut. 3Mt. Miet. **Chiffre Z 2304706**

Werkstatt, 45 m², m. Büro, 20 m² und kl. Halle, 58 m², in Schaaheim zu verm. Tel. 0171 8979009

VERMIETUNG - 1 U. 1½ ZIMMER

Seligenstadt, Mittelbeune, 1. OG 3 Z, EBK, Bad, Balkon, Keller, Abstellplatz, 650+NK+Kautio (frei) Heilmann Immobilien ivd
Tel: 0170/4716167
Tel.: 06 182 - 89 76 22

1-Zi.-App., Dreieich, ca. 20 m², Blk., Single-Küche, elektrische Rollläden, Laminat, Abstellplatz, Bus 200 m, € 329,- + NK, ☎ 0178/7789123

Ddh. 1-Zi.-Apt. 1. OG 45 qm EBK neu, Bad, Balkon, Keller, TG ab 01.03.23 zu verm. 495,-€ KM + NK + Kt wohrod2023@web.de

HU-Großbauh., kl. separates Haus, 1-ZKB, 33 m², voll möbliert, 380,- € + Uml. + Kt., auf für ältere Hartz IV -Empfänger. Tel. 0159 - 01222925.

VERMIETUNG - 2 U. 2½ ZIMMER

Dietzenbach HH, 2 Zi. Whg., 50 m², zu vermieten, auch mit WBS oder zu verkaufen, keine Makler. Tel. 0157 83731456

VERMIETUNG - 3 U. 3½ ZIMMER

3 Zimmer DG Whg. Seligenstadt, sehr gute Wohnlage in 3 Familienhaus. 3 Zimmer, Küche mit toller Einbauküche, Tageslichtbad mit WC, Balkon, Kellerraum und Waschküche, PKW Abstellplatz.

Nur ein Nichtraucher und keine Haustiere. Ab 01.04.2023 Miete 800,- zuzgl. 250,- Umlagen VZ.

06182 8499740 Werktags ab 18:30 Uhr

Rodenbach, von privat: 3½-ZW, 87 m², EBK, Bad, sep. WC, Einbauschränke, gr. Balkon, Waldrandlage, 790,- € + NK + Kt. **Tel. 06181-431501.**

Besser-Umzüge GmbH

Nah- und Fernumzüge
Montage und Lagerung

Telefon 06102/27324

Langenselbold, halbes 2-FH: schöne 3-ZW, kompl. gefliest, gr. Wohnküche, Wannenbad, Waschkeller, Blick auf großen Garten und Ronneburg, privat, 700,- € + NK + Kt. **Tel. 06181 - 431501.**

Obertsh.: 3 Zi.-Whg., 1. OG., 93 m², i. MFH, ruh., zentr. Lage, Kü., TGL-Bad, Gä.-WC, Blk., Garage, Kellerr., ab sof. zu verm., KM 740 € + NK + 2 MM KT. T. 06104 41832

Hanau- Kl. Auh.: Helle 3 Zi. DG Whg., 75 m², Tgl-Bad, gr. BLK, Keller. **KM 620 € + Umlg.+ Kt. Tel. 06181 650520**

Offenbach-Bürgel: 3-Zimmerwohnung, 86 qm, saniert, 1. OG, 3-Fam.Haus, Tgl. Bad und WC, Balkon, Waschküche, Keller, Garage. Ab 01.03., v. priv., zu vermieten. Miete 950,00 Euro, Garage 50,00 + Umlage und Kautio. E-Mail an: wohnung.buergel@gmx.net

Mühlheim-Markwald, Forsthausstr., 3 Zi.-Whg., DG, gute Wohnlage u. Waldnähe, gr. Blk., ca. 80 m², zu verm., KM 670 € + NK + KT. Tel. 06104 49175

Maintal-Dörnigheim, 3-ZW, neue EBK, Bad m. Dusche/Wa., Balk., ca. 78 m², im 3. OG, 750,- € + Uml. + Kt., Garage 60,- €. **Tel. 0162 - 281 61 57.**

VERMIETUNG - HÄUSER

Zu vermieten Haus in Ober-Roden 6 ZKBB, Beheizter Wintergarten, Garage, Wohnfläche 143 m², Nutzfläche 65 m². Kaltmiete EUR 1250,- + Nebenkosten ca. EUR 300,- + 2 Kaltmieten Kautio, ab sofort verfügbar. ☎ 06073 / 7248137

Froschhausen EFH ab 03/23, NR Wfl. ca 110 m², Grdst. 450 m², 3-Zi, Keller, Garage, KM 1000€ + NK + KT Tel: 06027/4091708

MIETGESUCHE - 1-2 ZIMMER

Ich suche eine 2 Zi.- Whg., EG., 50 - 60 m², i. Seligenstadt o. Umgeb., Bei Interesse Zuschriften, unter **Chiffre Z 2304689**

MIETGESUCHE - HÄUSER

Haus zur Miete gesucht Dreieich-Sprendlingen, Dreieichenhain, Neu-Isenburg, 2 Bäder, familienfreundlich. KM ca 1500,-€, Garten, Stellplatz
Tel: 0151 65452901

GRUNDSTÜCKE - ANGEBOTE

Bauland zvk, 1860 qm, eben, **Fon 015140107765**

GARAGEN

Garage für Pkw in Rodgau gesucht, Chiffre Z 2304696 bitte Zuschriften an diese Zeitung

VERANSTALTUNGEN

**15.FEB
2023**

18.00 Uhr

Vortrag für Patienten & Interessierte

HAT DARM CHARME?

Informationen über eine unterschätztes Organ

Neue Stadthalle Langen, Tagungsraum 2, Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen

Prof. Dr. D. Faust, Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie & Hepatologie

Anmeldung und Informationen unter:

t.firat@asklepios.com

Tel.: 06103 / 912-14 92

www.asklepios.com/langen

Eine
Anmeldung ist
erforderlich.

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

MEGA AUTOANZEIGEN MARKT

JAGUAR

Jaguar S Type, schwarz, Ledersitze, Bj. 04 / 2001, Euro 3, Limousine, 4 trg., Tüv neu, 150 Tkm, Preis 3600 €. Tel. 01590 1245349

WOHNMOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 www.wm-aw.de Fa.

ANKÄUFE - PKW

KFZ ANKAUF! Kaufe jedes PKW, BUSSE, WOHNMOBILE, JEEPS. Jede Marke, jedes Alter. **Sofort Bargeld. Alles anbieten.** **Tel. 06157/8085654**

KFZ-Ankauf aller ART zu HÖCHSTPREISEN, sofort BARGELD! Autopark Gernsheim, Telefon 06258/3773 oder **0174/2027729**

SUCHE MOTORROLLER, MOFA, MOPED auch ältere z.B. Vespa, Zündapp, Hercules und reparaturbedürftig Tel. 06182/783530 od. AB

Barankauf von Gebrauchtwagen aller Art, Wohnwagen, Motorrollern - auch Diesel - sofort Bargeld u. Abmeldung. ☎ 06103 96 09 30 o. 0163 - 2 48 83 18

KAUFE ALLE AUTOS, SOFORTBAR, PKW, BUSSE, WOWA, WOMO, AUCH MIT MÄNGEL ALLES ANBIETEN 0173 - 3087 449

Honda DAX/Monkey, Kreidler, Hercules, Garelli Vespa usw., alte Mokicks/ KKR gesucht. Jeder Zust. u. Teile. ☎ 06103/2704609 o. 0151/22698888

Wir kaufen Fahrzeuge, PKW, LKW, Busse, Wohnmob. aller Art, jeder Zustand. Telefon 06258-5089921 o. 0174-1870081

Ankauf von PKW's - freundlich und zuverlässig.
Z. Berger Automobile
63110 Rodgau

Sofortige Abmeldung mit Nachweis. Wir kommen auch gerne zu Ihnen.
Telefon 0178 - 848 76 87

Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, in jedem Zustand, alles anbieten. Tel. 0174/ 600 4673, 06157 - 9168 006

Unfallwagen gesucht. Zahle über Restwert. Auto-Achim ☎ 0172-9360299

VERKAUF

MÖBEL/EINRICHTUNGEN

Verk. 6 Schrankuhren und 1 Zahnraduhr, Chiffre Z 2304700

1 braune 2-Sitzer-Ledercouch + 1 Sessel, VB 850,- €, Flurgarderobe, antik, mit Spiegel und Konsole, VB 350,- €. Tel. 06184 - 949277.

Garderobenschrank h190cm, b128cm, t54cm, 3-türig mit Spiegel, weiß-sonoma eiche, **Schlafzimmerschiebeschrank** h200cm, b180cm, t60cm, 2 Fächer, weiß-sonoma eiche, **Bett** weiß, 100cm x 200cm mit Rollschublade + el. Lattenrost, **Schuhschrank**, h110cm, b74cm t36cm, 2 türig, weiß-sonoma eiche, **Kommode**, h80cm, b124cm, t42cm 3 türig weiß-sonoma eiche, alle neuwertig. VB 400 €. **Einbauküche** h90cm, b250cm, t60cm, mit Kühl-schrank, Ceranfeld 2flammig, buche und **Wohn-Schlafcouch** modern, grau 200cmx105cm mit Einzel-VB. **Wohnzimmerschränke** Baukastensystem Kirschbaum zu verschenken...Tel.: 0176/ 565 470 84

Engl. Vitrinenschrank, mahagonie, 135 x 37 x 190 cm, 250 € VB., Kleiderschrank, buche, 135 x 178 x 75 cm, 75 €, Tel. 0176 53141769

Engl. Vitrinenschrank, mahagonie, 135x37x190 cm. Tel. 0176 53141769

Sekretär, altdeutsch, Massivholz, 100 €, Tel. 06074 33923

SONSTIGES

Haushaltsauflösung Neu-Isenb. Geschirr, TK-Schrank, TV, 3er Ledercouch rot, Kleinmöbel, Teppiche, Küchenmasch. Tierpräparate, Ge- weihlampen uvm. Tel: 01575 3506009

Thermomix TM 5 mit viel Zube- hör zb. Kochbücher, Chips u. Tas- che, sehr gut erhalten zu verk. FP. 550€ Tel. 06163 938081

HIFI/ELEKTRONIK/VIDEO/TV

Stereoanlage B+O, analog, in gu- tem Zustand u. funktionierend (Ra- dio u. CD) für 25 €. Tel. 06181/62497, Schneider, Steinheim

ANKAUF

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahn- gold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisen- bahnen, Ferngläser, Bleikrist- alle, Bilder, Zinn, Mode- schmuck, Silberbesteck, Bern- steinschmuck, Krüge, Teppi- che, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Bücher, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haus- haltsauflösungen, Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle abso- lute Höchstpreise, 100% seriös u. Diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo.-So. 8.00-20.00 Uhr ☎ 06104 / 9 87 99 35

Sammler su. alles v. Brauerei Nico- lay Hanau. Gläser, Krüge, Flaschen, Schilder usw. Auch andere Bierfla- schen vor 1950. T. 0160-93 53 73 99.

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Sammler kauft an: Nähmaschi- nen Schreibmaschinen Porzellan Bleikristall Figuren Gold Silber Modeschmuck Goldschmuck Alt- u. Bruchgold Ferngläser Bücher Gardinen Möbel Eisenbahnen Pel- ze Lederjacken Leder- u. Krok- Taschen Uhren Münzen Silberbe- steck Zahngold Teppiche Orden Puppen Vasen Zinn Trachtenmo- de Lampen Bierkrüge Perücken komplette Nachlässe sowie Haus- auflösung kostenlose Besichti- gung sowie Werteschätzung 100% seriös und direkt per Ab- wicklung vor Ort Mo-So 08-21 Uhr Tel. 069 34873976

Schallplatten (LP's & Singles) gesucht, aus Rock, Jazz, Soul, Blues, Beat, Klassik etc., gerne Sammlungen ☎ 069-67702820

Suche antike Möbel, Uhren, Meißen, Rosenthal, Silber, Gemälde, Bierkrüge, Bücher, Foto- apparate, von privat. Tel.: 06108-9154213

Kaufe an. Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisen- bahnen, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bil- der, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perü- cken, Krüge, komplette Nachläs- se, sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo-So von 08 - 21 Uhr ☎ 069 / 17516793

VERSCHIEDENES

Deutscher Handwerker, vielseitig sucht Arbeit. Erfahrung Kom- plette Bad & Wohnungs Sanie- rung. Fesanstellung, Mini Job oder auch Subunternehmer 01625899756

KONTAKTE

Lisa aus Offenbach 0162-527 10 65

BEKANNTSCHAFTEN

Hallo mir noch unbekannter Mann um die siebzig Jahre. Dieses Alter würde zu meinem passen. Ich bin 1,58 groß, habe eine schlanke Figur und silberblondes, langes Haar. Ich bin schon sehr lange alleine und einsam. Deshalb suche ich Sie. Den Satz „Schön, dass es dich gibt“ möchte ich ebenso gerne sagen, wie hören. Viel- leicht geht es Ihnen ähnlich und auch Sie möchten Ihr Leben ändern? Ver- ständnisvolle Gespräche, eine schöne gemeinsame Zeit miteinander, ein ge- genseitiges Vertrauen mit einem Lächeln, das wünsche ich mir. Ich liebe die Musik der 50er und 60er Jahre, mag lieber Jeans als Abendgarderobe und lege keinen Wert auf Luxus oder Fernreisen, fühle mich in meinem Um- feld geborgen. Ich trinke und rauche nicht. Eine gleiche Einstellung wäre schön und auch wichtig für mich. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann schreiben Sie mir bitte mit einem Foto. Ich antworte auf ehrlich gemeinte Briefe ebenfalls mit einem Bild von mir. Gerne kann bei gegenseitiger Sympathie der nächste Schritt zum Kennenlernen am Telefon erfolgen. **Danke, dass Sie meine Anzeige ge- lesen haben. Vielleicht bis bald.** Kontakt: Chiffre Z2304702

Jungebl. Frau mit Hund, 69 J., sucht nette Leute zum Gassigeh- en und Freizeitgestaltung im Raum N-I. Chiffre Z 2304697

SIE SUCHT IHN

HERZRASEN KANN MAN NICHT MÄHEN!

LAURA, 50 J, zufrieden geschieden und meinen Lebensunterhalt verdiene ich als kaufm. Assistentin. Es gibt nur 3 Möglichkeiten, eine richtig nette Frau kennenzulernen: 1. dem Zufall vertrauen (kann dauern), 2. abends öfter ausgehen (wird auch ganz schön teuer und mich wirst Du in Discos, Kneipen und Onlineportalen nicht finden), 3. auf diese Anzeige antworten (toll). Bin taff, liebenswert, mit schö. Zuhause, Auto u. einem Herz voller Liebe. Ich suche über pv Dich, einen bodenständigen, ehrl., netten Mann. Bitte belohne meinen Mut, per Mail an Laura2211@inserat-wz.de oder rufe gleich an. ☎ 06103 - 4856512. Ich beiße auch nicht, geht ja auch schlecht durchs Telefon.

Große Sie (1,85), Anf. 50, su. für die Freizeitgestalg., evtl. mehr, pass. Ihn (NR), Chiffre Z 2304704 bitte Zuschriften an diese Zeitung

TINA, 63 J/1.60, alleinst. Rentnerin, früher war ich OP-Krankenschwester. Ich bin weder Zicke noch Emanze, sondern ganz natürlich, lustig, an- passend, lache viel, kann aber auch mit viel Verständnis zuhören. Ich bin eine schlanke, jugendliche Frau, offen für ein gemeinsames Leben und alles zusammen zu planen, um gemeinsame schöne Momente zu sammeln. Wenn Sie auch Treue u. Ehrlichkeit schätzen, lassen Sie uns gemeinsam die Liebe über pv erleben. Wenn Du ebenso auf der Suche nach wahren und ehrlichen Gefühlen bist, rufe bitte gleich an, ☎ 0172 - 3707138.

Ich bin 69 Jahre, heiße YVONNE, bin verwitwet und 159 cm groß. Biete Ihnen ein liebevolles Zuhausegefühl + eventuell einen zauberhaften Früh- lingsspaziergang. Bin ein sehr jugend- licher „Backfisch“, sehe aus wie 50 Jahre, aber entscheiden Sie bitte beim 1. Treffen selbst, ich könnte uns was bei Ihnen kochen... Ich bin zärtlich, romantisch und suche über pv „IHN“, Alter egal, wenn Humor u. Fröhlich- keit vorhanden. Ich möchte dir eine aufmerksame u. hilfsbereite Frau sein, auch wenn es mal gesundheitlich schwer wird, ich möchte zu Dir stehen und schöne Stunden, Tage, Jahre mit Dir verbringen. Ich bin auch umzugs- bereit, wenn Du es wünschst. Rufe an: ☎ 0170 - 6113731, denn: „Mit der Zeit wird die Zeit immer wichtiger“.

GLÜCK IST... LIEBE, WÄRME, LACHEN, VERTRAUEN + LEIDENSCHAFT – „GLAUB AN MICH“!

Krankenschwester MELANIE, Anfang 80 J und 1.59 cm groß, meine Arbei- t war mein Hobby und noch immer kümmere ich mich um meine Bekann- ten, wenn es ihnen nicht gut geht. Helfen und pflegen ist halt mein Hobby und ein Auto habe ich auch und fahre ganz gut. Ich stelle keine großen Ansprüche, nur ehrl. und lieb solltest Du sein, dann würde ich auch später zu Dir ziehen. Rufe bitte gleich an, pv handy ☎ 0172 - 3712035.

BRITTA, 75 Jahre, hier aus der Region, zierliche Figur und 1.64 m groß. Ja, ich bin eine finanz. unabhängige Rent- nerin. Bin schon ewig Witwe, jetzt möchte ich gerne wieder über pv ein- en Neuanfang für mein Herz starten, welches frei für Dich ist. Gerne würde ich Dich mit Deiner Leibespeise ver- wöhnen. Ich möchte nur eine ganz normale, ruhige, sensible, verständ- nisvolle Partnerschaft mit Dir haben. Spazieren gehen, Fernsehen schauen und sich schön unterhalten ...Nimm Dir Zeit für Dinge, die Dir das Gefühl geben, am Leben zu sein. Wenn Dich meine Zeilen angesprochen haben, freue ich mich auf Deinen Anruf ☎ 06103 - 4856523

ER SUCHT SIE

Youngtimer, gebraucht, noch flott beruflich unterwegs, Tachostand ca. 550100 Std., Länge ca. 1840 mm, grün-rot, mit kleinen Dellen, pflegeleicht aus Nichtraucher- haushalt sucht neue selbstbe- wusstste, starke LiebhaberIn - Part- nerin, bis 61 Jahre jung, Nichtraucherin, für die gemeinsame Fahrt auf Augenhöhe, ins gemeinsame Glück gesucht, in Raum F - DA. Ex- tras: fahre lieber Fahrrad, koche gerne, lese viel, Autoradio spielt vorwiegend Rockmusik. E-Mail: K63225@gmx.de

Welche **afrikanische** Frau schenkt mir noch ein paar schöne und ge- fühlvolle Jahre? Heirat? Deutscher Mann, welltoffen, **english speaking,** 76 J., 173 cm, 79 kg. Photo? Chiffre Z 2304703

ER Deutscher 175cm. sucht aufge- schlossene attr. Sie für diskrete Treffen. Zuschriften mit Bild unter **Chiffre Z 2304707** an den Verlag.

KOMM MIT... KIRSCHBLÜTE AM BODENSEE ODER BARFUSS IM WEISSEN SAND?!

HELMUT, 70 J pensionierte Feuer- wehrmann, doch unser Feuer werde ich nicht löschen, nur die Pflanze, wenn beim Kochen was anbrennt. Zu mir: Lebe in besten finanziellen Verhältni- schen, schön, Haus hier in der Nähe und Auto. Ich bin ein Mann mit Gefühlen, liebe stille Stunden zu zweit, bin dynamisch, charmant, fröhlich. Ich wünsche mir über „Wir Zwei“ GmbH eine fröhliche Frau; gerne lade ich Sie ein, wir lachen, tanzen und wir erleben das wunderbare Liebes-„WIR-GEFÜHL“. Einige Vorstellungen von meiner zukünftigen Partnerin: verlässlich, liebevoll, lebensfroh, Sinn für Humor, sportlich, musikliebend, naturverbun- den, natürliche Eleganz und Charme, gesundes Selbstbewusstsein + finan- ziell unabhängig. Passt? Dann lass uns treffen u. träumen... mein Valentins-Sträußchen liegt für Sie be- reit. Es wird knistern u. blitzen, es wird „LIEBE“ für immer! Bitte rufen Sie an: ☎ 0151 - 56196728.

Er sucht Sie, 58 - J., 1,78 - g. Muslime-Deutsche Tel. 0160 7075866

Attraktiver Deutscher, (57 J.), sucht aufgeschlossene SIE, für dis- krete Erotiktreffen. Tel. 0157 38622158

Autor HEINZ, bin Anfang bis Mitte 80, verwitweter Dipl.-Soziologe mit dem Hobby Lesen und Schreiben. Schönes Haus hier in der Region und in Italien. Bin ein lustiger, verständnisvoller Mann mit viel Witz u. Humor und ich fahre gerne und gut Auto. Was ich mag: das Meer, Wälder und Seen, Haufenwolken mit Sonne und Wind, Bücher, Humor und Satire, Natürlichkeit, Rotwein, Frieden, Intelligenz, finanzielle Unabhängigkeit, zu den Sternen und darüber hinaus sehen. Ich wünsche mir über pv „die Liebe“ mit einer lieben Dame für ein glückli- ches, erfülltes Leben. Dabei spielt dein Lebensalter (zwischen 74 und 85 Jahre) keine Rolle, sondern Dein biologisches Alter, wie DU Dich fühlst. Ich lebe sehr selbstständig und bin nicht darauf aus, eine neue Wohnge- meinschaft erzwingen zu müssen. Würde einer Partnerschaft alles Raum geben, sich zu entwickeln. Alles Weitere wird sich ergeben. Ein lieber, mutiger Anruf wäre unsere Chance zum Glück unter ☎ 0172 - 3707138.

Doktor CHRISTIAN, 75 J, knapp 180 cm groß, schlank, seit 20 Jahren ganz alleinstehend, mit 2 tollen Kindern, die natürlich ihr eigenes Leben leben. Ich bin ein lustiger Romantiker, doch auch Realist und ein bisschen Macho mit großem, treuem Herzen „für dich“. Interessiere mich für Kunst, Literatur, Naturwissenschaften - Anthropologie -, Entstehung des Lebens und des Universums. Ich möchte nicht mehr die endlosen Wochenenden alleine sein, ich möchte: Liebe - geben und Glück - leben. Zu zweit kuscheln, den Valentinstag erleben + lachen oder in die Sonne fliegen, komm einfach mit - mit deinem Anruf unter handy pv: ☎ 01523 - 8834050 beginnt unsere Liebe oder schreibe an: DoktorChristian@inserat-wz.de, auch am Wochenende.

OLIVER, 65 J / 1.85, geschieden. Bin ein dynam., lustiger „Traummann“, zärtl., realistisch, romantisch + sympa- thisch, in gesicherten finanz. Verhältni- schen. Ich habe als Bürokaufmann einen verantwortungsvollen Beruf gehabt. Jetzt bin ich sehr neugierig auf den nächsten Lebensabschnitt, habe 1000 Ideen, was ich machen möchte, und freue mich auf den schier unendlichen Raum, ungetaktet von außen alles tun u. lassen zu können, wozu man Lust hat u. zu dem bisher nie Zeit war. Wichtig ist, dass wir eine tiefe, ehrl. Liebe auf- bauen. Darf ich dich zum Valentinstag einladen, mit Lachs u. Champagner u. später Fischbrötchen? Wie wäre es, wir zwei allein? Deshalb bitte eine Mail an OliverHuber@wz-mail.de oder pv handy ☎ 01522 - 6954734.

Kennen Sie Ihr Herzinfarkt-Risiko?



Rund 300.000 Menschen er- leiden in Deutschland jedes Jahr einen Herz- infarkt.

Testen Sie Ihr Risiko!



Jetzt unter www.herzstiftung.de



06027 409721

Mo - Fr 09.00 - 17.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr

Buchbar unter stewa.de oder in Ihrem Reisebüro vor Ort



Internet: A23AEAN

3 TAGE
p.P. ab
€ 399,-

Antwerpen - Gent - Brügge - Maastricht

****sup>LINDNER Hotel & City Lounge Antwerpen

Leistungen

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 2x ÜN/Frühstücksbuffet im ****sup>LINDNER Hotel & City Lounge Antwerpen
- Stadtrundgänge Antwerpen, Gent und Maastricht mit qualifizierter Reiseleitung

Aufpreis pro Person:

Stadtrundgang Brügge € 25,-*

*Vor-Ort-Preis + 10%.

Mindestteilnehmer: 20 Personen.

Fr. 05.05.23 - So. 07.05.23 ab € 399,- p.P.

Fr. 26.05.23 - So. 28.05.23 ab € 399,- p.P.

Fr. 07.07.23 - So. 09.07.23 ab € 399,- p.P.

Fr. 18.08.23 - So. 20.08.23 ab € 399,- p.P.

(€ 125,- EZZ)

Weitere Folgetermine im Sept. & Okt. 2023



Internet: S23KEHO

4 TAGE
p.P. ab
€ 699,-

Keukenhof und BLUMENKORSO

Ein Märchen aus 1000 und einer Blüte in Holland

Leistungen

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 3x ÜN/Frühstücksbuffet im CROWNE PLAZA Utrecht-Central Station in Utrecht
- 1x 3-Gang-Abendmenü
- Eintritt Keukenhof mit Besuch des BLUMENKORSOS
- Stadtbekichtigungen Utrecht und Amsterdam mit qualifizierter Reiseleitung
- Grachtenfahrt Amsterdam
- Freizeit in Antwerpen
- Ortstaxe

Do. 20.04.23 - So. 23.04.23 ab € 699,- p.P.

(€ 230,- EZZ)



Internet: A23AEBL

4 TAGE
p.P. ab
€ 729,-

Gemeinsam mit Gleichgesinnten schicken wir Sie auf eine Reise ins Blaue. Wir möchten Sie mit einem tollen Programm und einer guten Hotelauswahl überraschen. Reisen Sie, wie es Ihnen gefällt. Unsere Singlereise ist an keinerlei Bedingungen geknüpft.

Überraschungs-Reise für Singles und Alleinreisende

Erlebniskurztrip im

****STEWA-Bistro-Bus inkl.

Weinprobe mit Vesper!

Leistungen

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 3x ÜN/Frühstücksbuffet in einem komfortablen ****Hotel
- freie Nutzung des Hallenbades und der Saunalandschaft im Hotel
- sämtliche Rundfahrten und Besichtigungsprogramme

So. 12.03.23 - Mi. 15.03.23 ab € 729,- p.P.

EZ zur Alleinbenutzung (kein EZZ)

Reisetermin	STÄDTEREISEN	Ab Preis p.P.	Internet
Mi 22.03. - So 26.03.2023 Do 06.04. - Mo 10.04.2023 Mi 17.05. - So 21.05.2023 Mi 14.06. - So 18.06.2023 Folgetermine siehe www.stewa.de	Wien SPEZIAL inkl. x ÜN/Frühstücksbuffet im ****LINDNER Hotel am Belvedere Wien oder im ****Hotel NOVOTEL Wien Hauptbahnhof (Termin 22.03.2023), kombinierte Stadtbekichtigung Wien (Stadtrundgang &-rundfahrt), Stadtbekichtigung „Wiens verborgene Ecken“ inkl. Bummelzugfahrt Schlosspark Schönbrunn, Bekichtigung des Marxer Friedhofs und Praterundgang u.v.m.	€ 689,-	W23KCWI
Sa 22.04. - Mi 26.04.2023 Sa 13.05. - Mi 17.05.2023 Sa 17.06. - Mi 21.06.2023 Folgetermine siehe www.stewa.de	Berlin SPEZIAL inkl. 4x ÜN/Frühstücksbuffet im ****sup-Hotel MELIÁ Berlin, 1std. Schifffahrt auf der Spree, Stadtrundfahrt Berliner Westen mit Kuppelrundgang auf dem Reichstag, Kaffee und Kuchen im Dachgartenrestaurant des Reichstages, Stadtrundfahrt Berliner Osten mit Kiezrundgang Prenzlauer Berg u.v.m.	€ 689,-	S23KCBS
Do 06.04. - Mo 10.04.2023 Di 30.05. - Sa 03.06.2023 Di 27.06. - Sa 01.07.2023 Mi 11.10. - So 15.10.2023	Potsdam SPEZIAL inkl. 4x ÜN/Frühstücksbuffet im ****sup-DORINT Hotel Sanssouci Berlin-Potsdam, Stadtrundgang- und fahrt Potsdam und Rundfahrt Havelland, Eintritt & Führung: Schloss Sanssouci und Schloss Cecilienhof, Schlösserrundfahrt mit dem Schiff u.v.m.	€ 679,-	S23KCPO
Fr 07.04. - Mo 10.04.2023 Fr 28.04. - Mo 01.05.2023 Folgetermine siehe www.stewa.de	Dresden KURZTRIP inkl. 3x ÜN/Frühstücksbuffet im ****sup.NH COLLECTION Hotel Dresden Altstadt, modernes Hotel im Herzen von Dresden. Viele Wunschausflüge zusätzlich buchbar!	€ 449,-	S23KCDD
Fr 03.03. - So 05.03.2023 Do 23.03. - So 26.03.2023 Folgetermine siehe www.stewa.de	Hamburg KURZTRIP inkl. 2/3x ÜN/Frühstücksbuffet im ****sup.LINDNER Hotel Am Michel in Hamburg. Musickarten und viele Wunschausflüge zusätzlich buchbar!	€ 369,-	W23KMHH

Für alle Busreisen: Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist für Reisen bis 6 / ab 7 Tage: 14/20 Tage vor Abreise.

Die ausführlichen Leistungsbeschreibungen/Infos entnehmen Sie unter dem jeweiligen Internet-Code auf www.stewa.de



Die Übersicht zu den Zustiegsmöglichkeiten im gesamten Rhein-Main-Kinzig-Gebiet sowie unsere Reisebedingungen/Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für STEWA Reiseverträge finden Sie unter www.stewa.de/agb
STEWA Touristik GmbH Lindigstraße 2, 63801 Kleinostheim, Tel.: 06027 409721, Info@stewa.de